

BUCHSI Zytig

Berner Volkszeitung 168. Jahrgang

die Mobilien

mobilien.ch/herzogenbuchsee

Liebe Mobilien...

Badi-Abstimmung

Deutliche Zustimmung zur AquArena

1'840 Ja- zu 493 Nein-Stimmen – das Resultat war deutlich. Satt 79 Prozent der Abstimmenden sprachen sich dafür aus, dass die Gemeinde Herzogenbuchsee die AquArena finanziell unterstützt.

Die Buchser Stimmberechtigten waren am 29. Juni aufgerufen, über eine finanzielle Beteiligung der Gemeinde an der AquArena Sport+ Wellness AG sowie eine damit verbundene Teilrevision des Reglements über das Frei- und Hallenbad zu entscheiden. Sie haben die Vorlage bei einer Stimmbeteiligung von 49,65 Prozent mit einem Ja-Stimmenanteil von 78,87 Prozent (1'840 Ja zu 493 Nein) deutlich angenommen.

Die Annahme der Vorlage ermöglicht der Gemeinde, 2'000 zusätzliche Aktien für gesamthaft 1 Mio. Franken zu zeichnen und die AquArena bis vorerst 2029 mit einem jährlichen Betriebsbeitrag von 350'000 Franken zur Finanzierung des defizitären Schwimmbetriebes zu unterstützen. Um die zweckmässige Verwendung dieses Betriebsbeitrages zu sichern, erfolgt zudem eine Teilrevision des Badi-Reglements.

Fortbestand sichern

Die Erleichterung nach dem deutlichen Verdikt war bei vielen spürbar. Die Badi-Anlage ist für Herzogenbuchsee und die ganze Region von grosser Bedeutung und erfreut sich grosser Beliebtheit. Entsprechend sind die Einwohnerinnen und Einwohner hinter «ihrer» Badi gestanden – eine



Am Resultat der Badi-Abstimmung hat nicht nur der «Schwaderi» seine Freude... (Bild: zug)

nicht wegzudenkende Institution. In der Tat: Jährlich besuchen rund 170'000 Besucherinnen und Besucher die AquArena. Entsprechend bietet sie der Bevölkerung, Schulen und Vereinen zahlreiche Angebote im Sport-, Wellness-, Freizeit-Bereich. Mit der Zustimmung zur Vorlage kann der Fortbestand gesichert werden.

Auch haben bereits im Vorfeld zur Abstimmung zahlreiche Gemeinden aus der Region ihre Beteiligung an der Kapitalerhöhung zugesichert und damit ein wichtiges Signal zur Fortführung der AquArena gesendet. Es braucht aber noch das Engagement von weiteren Gemeinden, Firmen und Privaten, um die angestrebte Kapitalerhöhung zu erreichen.

Sanierungsfall vermieden

Nicht auszudenken, was bei einem Nein passiert wäre. Dann wäre die AquArena definitiv in finanzielle Schieflage geraten und wohl Kon-

kurs gegangen. Die Gemeinde ihrerseits hätte auf einen Schlag bis zu 10 Mio. Franken abschreiben müssen – und wäre ihrerseits zum Sanierungsfall geworden. Mit dem Ja ist der Fall aber nicht einfach erledigt. So will die Gemeinde eine neue Leistungsvereinbarung ausarbeiten; zudem soll wieder eine gemeinderätliche Vertretung in den Verwaltungsrat delegiert werden.

Kompensations-Sparen

Nicht erledigt ist der Fall auch für die SVP. Angesichts der angespannten Gemeindefinanzen fordert die Partei vom Gemeinderat zusätzliche Sparmassnahmen in der Höhe von 350'000 Franken. Nur so könnten künftige Investitionen, auch zugunsten der AquArena, getragen werden. Die SVP fordert zudem, dass die umliegenden Gemeinden (noch) stärker in die Verantwortung genommen werden. (buz)

In dieser Ausgabe:

Buchi

Im Amelie-Jahr bietet es sich an, die 1.-August-Rede durch eine Frau aus dem Dorf halten zu lassen.

Seite 3

Buchi



Seite 4

Region

Pumptrack Niederönz-Buchi: Alle Einsprachen wurden abgewiesen – die Baubewilligung ist erteilt.

Seite 8

Sport

Überzeugende Leistungen: Der Turnverein Herzogenbuchsee blickt auf das Eidg. Turnfest zurück.

Seite 17

Dies & Das

25 Jahre «Jugendhuus»: Am Samstag, 9. August findet das gross Fest zum 25-jährigen Bestehen statt.

Seite 19

coiffeur hairstyle
monika hängärtner

Online Reservation
coiffeurhairstyle.ch

Tel. 062 530 00 90
Mittelstrasse 8 · Herzogenbuchsee

Danke für Ihre Treue!

9 JAHRE
coiffeur
hairstyle

Aus Raum wird Traum.

STEFFEN
-1942-
KOMPETENZZENTRUM
HANDWERK QUALITÄT RAUM

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Wasseramt-Buchs



Kennsch die Legände?

Samuel Meyer begleitet Sie ehrlich, engagiert und lösungsorientiert – persönlich in Herzogenbuchsee.

Samuel Meyer
Leiter Vermögensberatung
raiffeisen.ch/wasseramt-buchsi/legende



Bundesfeier / 31. Juli 2025

«Faszinierende Mischung aus Bauernhäusern und Top-Industrie»

Im Amelie-Jahr bietet es sich an, die 1.-August-Rede durch eine Frau aus dem Dorf halten zu lassen. Die Kulturkommission hat sich für die Netzwerkerin und Kulturschaffende Heidi Bircher entschieden.

Das Schöne an einer heutigen 1.-August-Rede ist, dass man / frau sie nicht mehr selbst schreiben muss. Zwei Clicks und Chat-GPT gibt gar nicht einmal so schlechte Tipps für solche Reden. Und schreibt sogar selbst eine kleine Ansprache als Beispiel. Ein wenig blutleer, um nicht zu sagen langweilig, doch immerhin.

Die künstliche Intelligenz ist jedoch, wie wir wissen, nicht wirklich intelligent und vor allem fast neurotisch ängstlich, etwas Falsches zu behaupten. Wer als Hilfe für seine 1.-August-Rede fragt, welches die bedeutendste historische Persönlichkeit von Buchsi war, bekommt nur ein wenig nettes Geschwafel. Nebenbei die richtige Antwort: Es war Amelie Moser. So vielseitig wie sie hat niemand je Buchsi geprägt und verändert, weder Gotthelf noch Ueli Dürrenmatt noch Maria Waser.

Heidi Bircher, die Rednerin an Buchsis Augustfeier am 31. Juli, wird die Hilfe von Chat-GPT nicht brauchen. Das wird uns vor Langeweile bewahren. Wahrscheinlich wird sie Amelie Moser erwähnen. Es ist ja deren hundertstes

Todesjahr, also eine gute Gelegenheit.

Dabei bekam Heidi Bircher vom Zuhause in Bern das politische Reden durchaus als Kind und Jugendliche direkt mit. Ihr Vater war 1979 bis 1992 Berner Stapi. Selbstbewusstes Auftreten war sie von ihm gewohnt. Aber es selber zu tun, ist dann doch noch etwas Anderes. «Ich bin nicht die geschulte Rednerin. Vor zweihundert Personen habe ich noch nie geredet. Aber, sagte ich mir selbst, nimm den Mut raus und tu's, als ich von der Kulturkommission angefragt wurde. Ich lasse mich auch gern von mir selber überraschen. Frauen meiner Generation sagen leider oft erst einmal eher nein. Männer tun sich bei so etwas weniger schwer. Sie handeln vielfach nach dem Prinzip «SATA»: Sicheres Auftreten trotz Ahnungslosigkeit.»

Heidi Bircher kam eher zufällig vor über 30 Jahren nach Herzogenbuchsee, nämlich weil ihr Mann, Kinderarzt Christoph Scherler, hier zu praktizieren begann. «Ich wollte eigentlich nicht nach Buchsi. Auf den ersten Blick gab es mir hier zu viele Silos.» Aber ihre Mutter hatte «Land



Die Netzwerkerin Heidi Bircher ist eine vielseitige Persönlichkeit: Künstlerin, Berufsberaterin / Coach, biomedizinische Analytikerin, Kultur-Organisatorin, «Hafenbar»-Wirtin. Bei Schwierigkeiten erinnert sie sich gern an ihre Mentorin an der Kunsthochschule: «Sie hat mir, wenn's manchmal harzte, gesagt: Heidi, hör' nicht auf, du hast etwas zu sagen.» (Bild: hks)

unter Sternen» von Maria Waser mit Begeisterung gelesen. Und die übertrug sich ein bisschen auf die Tochter. «Als ich dann hier wohnte, da waren es auch Cuno Amiet und Lina Bögli, die mir das Dorf näherbrachten. Und auf den zweiten Blick faszinierte mich die Mischung aus behäbigen Bauernhäusern und Top-Industrie.»

Die 1.-August-Referentin ist gelernte biomedizinische Analytikerin und Mutter zweier erwachsener Töchter. Vor mehr als zwei Jahrzehnten kniete sie sich in eine Zusatzausbildung als Berufsberaterin. Und fast gleichzeitig liess sie sich auch noch zur Künstlerin ausbilden. Es begann mit Steinbildhauerei. Heute arbeitet sie bildhauerisch mit Holz, Modellieren sowie Bronze und zeichnet mit Kohle auf riesige Leinwände. Sie sei eine, die am liebsten mit andern zusammen Ausstellungen mache, damit die Vielfalt besser sichtbar werde. In der alten Gieserei in Riedtwil hat sie mittlerweile ein eigenes Atelier. Aber das Kulturelle ist nicht auf Riedtwil begrenzt: In Buchsi wirkte sie zwölf Jahre in der Kulturkommis-

sion. Sie ist eine der beiden «Hafenbar»-Betreiberinnen und war grad eine treibende Kraft in der Arbeitsgruppe Amelie zu deren 100. Todestag. Die einheimische, kürzlich verstorbene Malerin Anemarie Bösiger hat sie gleichzeitig interessiert und, als einer der Köpfe von «Kulturland», zur Mitgestaltung der Ausstellung motiviert. Als das «Kreuz» neu organisiert werden musste, half sie in der IG KreuzWelt mit. In Langenthal hatte sie lange mit einer lokalen Kultur-Gruppe das «Färbj»-Lokal betrieben. Keine Frage, dass da ein Netzwerk an Kontakten zusammen kommt.

Und in diesem Bereich ungefähr dürfte auch die Antwort liegen, die sie zu Amelie Moser hat: «Warum hat diese strenge, manchmal sogar barsche Frau, die man in Buchsi eher gefürchtet als geliebt hat, soviel bewirken können? Oder noch direkter: Was hat Amelie Moser eigentlich mit dem ersten August zu tun?» Die Antwort dazu, so ist zu vermuten, bekommen wir am 31. Juli im Günter-Schopf an der Finstergasse hinter der Kirche. (hks)

HERZOGENBUCHEE

**Offizielle Information
Gemeinde Herzogenbuchsee**

Die Verantwortung für die Texte und Inhalte dieser Seite liegt grundsätzlich bei den Zuständigen der Gemeinde Herzogenbuchsee.

Alles über Buchsi:
herzogenbuchsee.ch

**Bundesfeier
Donnerstag, 31. Juli 2025
Herzogenbuchsee**

Festplatz: Schopf bei der Familie Günter, Finstergasse 3, Herzogenbuchsee

Programm: 19:00 Uhr Eröffnung Festwirtschaft
20:00 Uhr Spiel der Musikgesellschaft Herzogenbuchsee
20:30 Uhr Festansprache

Festrede: Heidi Bircher
Netzwerkerin und Kulturschaffende, Herzogenbuchsee

Festbesucherinnen und -besucher erhalten zum Selbstkostenpreis von Fr 3.00 eine Bratwurst oder einen Grillkäse

Im Auftrag der: Einwohnergemeinde Herzogenbuchsee
verantwortlich: Kulturkommission Herzogenbuchsee
Frauenturnverein Herzogenbuchsee

! Parkplätze Braui und Viehmarktplatz benützen !
!! Das Anzünden von Feuerwerkskörpern ist verboten !!

«Buchsi.bewegt 2025»: 18.–22. August

Bewegungswoche mit vielfältigem Programm



Wie gewohnt laden auch bei der diesjährigen Auflage von «Buchsi.bewegt» vom 18.–22. August zahlreiche Schnupper-Trainings dazu ein, etwas für die Fitness zu tun. Die Teilnahme ist gratis.

«Buchsi.bewegt 2025» – Das Programm

Montag, 18. August	<ul style="list-style-type: none"> Lifestyle Fitness & Gesundheitscenter Badmintonclub Herzogenbuchsee BCHB SAC Oberaargau, Ammon Guido, Herzogenbuchsee Skiclub Alpina Herzogenbuchsee Fussballclub Herzogenbuchsee Sportverein Herzogenbuchsee Frauen Trachtengruppe Herzogenbuchsee und Umgebung Lifestyle Fitness & Gesundheitscenter 	<p>Schnuppertraining Abnehmen-Kraft-Koordination-Beweglichkeit Anmeldung erforderlich: Tel. 062 961 90 90 – 9.00–11.00 Uhr, Industrieweg 2, 3360 Herzogenbuchsee</p> <p>Offenes Training für Kinder und Jugendliche (bis 20 Jahre) – Anfänger bis Fortgeschrittene – Spass am Spiel, Erlernen von Schlagtechniken und spannende Matches im Einzel oder Doppel. Mitbringen: Hallenturnschuhe, wenn möglich eigener Schläger (Leihschläger vorhanden). 18.00–19.30 Uhr, Dreifachturnhalle Mittelholz (vorderste Halle)</p> <p>Erste Schritte an der Kletterwand – Sportklettern und Bouldern 18.00–20.30 Uhr, Kletterhalle Kreuzfeld, Langenthal</p> <p>Bewegung & Spiel bei schönem Wetter: Lauf- oder Nordic-Walking-Runde / bei Regen: Ausdauer-, Geschicklichkeits- und Kraftübungen anschliessend Basketball, Volley- oder Faustball. 19.15–ca. 20.45 Uhr, Burgschulhaus Herzogenbuchsee</p> <p>Schnuppertraining – Junioren F (Jahrgang 2017/18) – 18.00–19.00 Uhr, Fussballplatz Waldäcker Schnuppertraining – 3. Mannschaft (Aktive Herren) – 19.30–21.15 Uhr, Fussballplatz Waldäcker Schnuppertraining – Senioren 30+ (ab 30. Lebensjahr) – 19.30–20.45 Uhr, Fussballplatz Waldäcker Schnuppertraining – Veteranen 40+ (für Junggebliebene) – 19.30–21.15 Uhr, Fussballplatz Waldäcker</p> <p>«Von Kopf bis Fuss in Bewegung kommen und bleiben mit Lust, Freude und Motivation Lebensfreude und Gesundheit finden» – Frauen ab ca. 40 Jahren zum Bewegen einladen! 19.30–21.00 Uhr, Sporthalle Sekundarschule/Oberstufe</p> <p>Volkstanzgruppe 19.30 Uhr, Aula Schulhaus Mittelholz</p> <p>Groupfitnesslektion – Bodypump (Kraft Ausdauer) – 19.45–20.45 Uhr, Industrieweg 2, 3360 Herzogenbuchsee</p>
Dienstag, 19. August	<ul style="list-style-type: none"> Lifestyle Fitness & Gesundheitscenter Fussballclub Herzogenbuchsee Pétanque Club Jurablick Herzogenbuchsee Badmintonclub Herzogenbuchsee BCHB 	<p>Schnuppertraining Abnehmen-Kraft-Koordination-Beweglichkeit Anmeldung erforderlich: Tel. 062 961 90 90 – 9.00–11.00 Uhr, Industrieweg 2, 3360 Herzogenbuchsee</p> <p>Groupfitnesslektion – Rückenfit – 10.00–11.00 Uhr, Industrieweg 2, 3360 Herzogenbuchsee</p> <p>Schnuppertraining – Junioren D7 (Jahrgang 2013/14) – 17.30–19.00 Uhr, Fussballplatz Waldäcker Schnuppertraining – Frauen aktiv, 4. Liga – 19.30–21.00 Uhr, Fussballplatz Waldäcker</p> <p>Pétanque-Sport der Bevölkerung präsentieren und motivieren, mitzumachen – Kameradschaft pflegen! 18.00–22.00 Uhr, Zürichstrasse 78, 3360 Herzogenbuchsee</p> <p>Offenes Training für Erwachsene (ab 20 Jahre) – Anfänger bis Fortgeschrittene – Spass am Spiel, Erlernen von Schlagtechniken und spannende Matches im Einzel oder Doppel. Mitbringen: Hallenturnschuhe, wenn möglich eigener Schläger (Leihschläger vorhanden). 19.30–21.00 Uhr, Dreifachturnhalle Mittelholz (vorderste Halle)</p>
Mittwoch, 20. August	<ul style="list-style-type: none"> Lifestyle Fitness & Gesundheitscenter Fussballclub Herzogenbuchsee Lifestyle Fitness & Gesundheitscenter Frauenturnverein Herzogenbuchsee Tennisclub Herzogenbuchsee (TCH) 	<p>Schnuppertraining Abnehmen-Kraft-Koordination-Beweglichkeit Anmeldung erforderlich: Tel. 062 961 90 90 – 9.00–11.00 Uhr, Industrieweg 2, 3360 Herzogenbuchsee</p> <p>Groupfitnesslektion – Zumba – 10.00–11.00 Uhr, Industrieweg 2, 3360 Herzogenbuchsee</p> <p>Schnuppertraining – Junioren G (Jahrgänge 2020/2021) – 17.45–19.00 Uhr, Fussballplatz Waldäcker Schnuppertraining – Junioren E (Jahrgänge 2015/2016) – 17.30–19.15 Uhr, Fussballplatz Waldäcker</p> <p>Groupfitnesslektion – Salsation – 18.30–19.30 Uhr, Industrieweg 2, 3360 Herzogenbuchsee</p> <p>Querschnitt durch das vielfältige Turnprogramm – 19.30–21.00 Uhr, Sporthalle Sekundarschule/Oberstufe</p> <p>Der TCH lädt alle BuchserInnen herzlich zum Tennisspielen auf der Clubanlage ein! Gratis Tennisstunde – Einblick in das Clubleben. Tennisrackets und Bälle werden zur Verfügung gestellt – für den Durst danach ist auch gesorgt! Anlass findet nur bei guter Witterung statt! 19.30–21.00 Uhr, Bettenhausenstrasse, Herzogenbuchsee</p>
Donnerstag, 21. August	<ul style="list-style-type: none"> Lifestyle Fitness & Gesundheitscenter Fussballclub Herzogenbuchsee Ingold Rönners Laufträff 	<p>Schnuppertraining Abnehmen-Kraft-Koordination-Beweglichkeit Anmeldung erforderlich: Tel. 062 961 90 90 – 9.00–11.00 Uhr, Industrieweg 2, 3360 Herzogenbuchsee</p> <p>Groupfitnesslektion – Salsation – 9.00–10.00 Uhr, Industrieweg 2, 3360 Herzogenbuchsee</p> <p>Schnuppertraining – Junioren B (Jahrgänge 2007–2009) – 18.45–20.30 Uhr, Fussballplatz Waldäcker Geführtes Schnuppertraining im Laufträff – 19.00–20.30 Uhr, Eingang Sporthalle Mittelholz</p>
Freitag, 22. August	<ul style="list-style-type: none"> Lifestyle Fitness & Gesundheitscenter Fussballclub Herzogenbuchsee Pétanque Club Jurablick Herzogenbuchsee 	<p>Schnuppertraining Abnehmen-Kraft-Koordination-Beweglichkeit Anmeldung erforderlich: Tel. 062 961 90 90 – 9.00–11.00 Uhr, Industrieweg 2, 3360 Herzogenbuchsee</p> <p>Schnuppertraining – Juniorinnen (Mädchen ab 12 Jahren) – 17.45–19.30 Uhr, Fussballplatz Waldäcker Schnuppertraining – Juniorinnen C-b (Jahrgänge 2010/2011) – 17.45–19.30 Uhr, Fussballplatz Waldäcker</p> <p>Pétanque-Sport der Bevölkerung präsentieren und motivieren, mitzumachen – Kameradschaft pflegen! 18.00–22.00 Uhr, Zürichstrasse 78, 3360 Herzogenbuchsee</p>

Detail-Programm: vgl. auch www.herzogenbuchsee.ch. Zusätzlich wird es im August in sämtliche Haushaltungen in Herzogenbuchsee, Ober- und Niederönz verteilt.

Sportpreise 2024

Larissa Staub, Dominik Hiltbrunner und Oenzer Hornusser

Larissa Staub, Dominik Hiltbrunner (beide Leichtathletik / TV Herzogenbuchsee) und die Hornussergesellschaft Oberönz-Niederönz gewinnen die Buchser Sportpreise 2024. Einmal mehr fand keine öffentliche Ehrung statt.

Auch dieses Jahr musste die Sportkommission auf die Durchführung der normalerweise im Januar stattfindenden Ehrung der besten Buchser Sportlerinnen und Sportler verzichten. Wie zuletzt vor zwei Jahren zwang der budgetlose Zustand anfangs des laufenden Jahres die Sportkommission, die Sportlerehrung abzusagen.

Immerhin einen Hauch eines feierlichen Anlasses gab es bei der Ehrung der Buchser Sportlerin und der Buchser Sportler des Jahres. Anlässlich des Empfangs des Turnvereins Herzogenbuchsee nach der Teilnahme am Eidg. Turnfest in Lausanne wurden nämlich die nominierten TVH-Leichtathletinnen und -athleten öffentlich geehrt. Unter ihnen auch Weitspringer Dominik Hiltbrunner und Werferin Larissa Staub, welche als Buchser Sportlerin und Sportler 2024 ausgezeichnet wurden.

Leer gingen aber auch die anderen nominierten Sportlerinnen und Sportler nicht aus. Im Frühsommer haben Mitglieder der Sportkommission die Nominierten besucht, um ihnen persönlich zu gratulieren und die verdienten Präsente der Gemeinde zu übergeben.



Sportler-Ehrung anlässlich des TVH-Empfangs nach dem Eidg. Turnfest (von links): Daniel Polling und Stéphanie Maurer (beide Sportkommission), Larissa Staub (Sportlerin des Jahres), das zurückgetretene Kunstturn-Ass Benjamin Gischard, Dominik Hiltbrunner (Sportler des Jahres) sowie Gemeindepräsidentin Livia Stauer und Gemeinde-Vizepräsidentin Monika Lang. Bild rechts: Jael Billeter wurde von Susanne Schmied-Heiniger (Sportkommission) «für besondere Leistungen» geehrt; rechts: Handball-Kollege Alessandro Lüthi.



Bild links: Die HG Oberönz-Niederönz erhält von Sportkommissionsmitglied Urs Grossebacher (Dritter von links) den Preis als «Team des Jahres». Bild rechts: Wie üblich wurden im Rahmen der Sportpreise auch die drei Mal 500 Franken aus der «Buchsi.bewegt»-Verlosung überreicht. Gewinner sind die Frauen des Sportvereins H'buchsee (Bild), Andrea Gnägi (8-same Schritte) und der TVH.



Larissa Staub: Nachwuchs-Werferin Larissa Staub setzte sich in der Sportlerinnen-Wahl gegen die OL-Internationale Marion Aebi, Handballerin Jael Billeter sowie ihre Leichtathletik-Kolleginnen Selina Geiser, Elina Elsässer und Stefanie Schindler durch. Die talentierte Werferin gewann 2024 mehrere Medaillen an Schweizermeisterschaften und erfüllte im Diskuswerfen die Limite für die U18 EM. Weil nur zwei Schweizerinnen startberechtigt waren, musste sie als Nummer drei in der nationalen Hierarchie schweren Herzens auf die EM-Teilnahme verzichten.

Dominik Hiltbrunner: Auch bei den Männern setzte sich mit Dominik Hiltbrunner ein Nachwuchsathlet aus dem TVH durch. Er holte an den Nachwuchs-SM Silber im Weitsprung

und kratzte dabei an der magischen 7 m-Grenze. Neben Dominik Hiltbrunner waren Leon Brandenberger (TVH / 400 m Hürden) und Handball-U19-Nationalspieler Alessandro Lüthi (HVH / BSV Bern) für die Wahl zum Sportler des Jahres nominiert.

HG Oberönz-Niederönz: Die Hornusser Oenz wurden als Team des Jahres ausgezeichnet. Die Aktiven gewannen 2024 das Eidg. Hornusserfest in der 2. Stärkeklasse und qualifizierten sich für den Eidg. Gruppenfinal. Auch der Nachwuchs überzeigte auf nationaler Ebene.

Jael Billeter: Geehrt «für besondere Leistungen» wurde Handballspielerin Jael Billeter. Die Nachwuchs-Torhüterin vertrat den HVH international in verschiedenen Nachwuchs-Auswahl-

len. Mit Erfolg: Die U16-Nationalmannschaft gewann das European Open, die inoffizielle Europameisterschaft in dieser Altersklasse; mit der U18 nahm sie an der WM in China teil. Keine Nomination gab es in der Kategorie «Sportförderer».

Sie wurden geehrt:

Einzelsportlerinnen: Larissa Staub (Leichtathletik / TVH – Sportlerin des Jahres); weiter nominiert: Marion Aebi (OL / OLG H'buchsee), Jael Billeter (Handball / HVH), Elina Elsässer, Selina Geiser, Stefanie Schindler (alle Leichtathletik / TVH).

Einzelsportler: Dominik Hiltbrunner (Leichtathletik / TVH – Sportler des Jahres); weiter nominiert: Leon Brandenberger (Leichtathletik / TVH), Alessandro Lüthi (Handball / HVH, BSV Bern).

Teams: Hornussergesellschaft Oberönz-Niederönz (Team des Jahres); keine weiteren Nominierungen.

Ehrung «für besondere Leistungen»: Jael Billeter (Handball / HVH)



HERZOGENBUCHSEE

Offizielle Information
Gemeinde Herzogenbuchsee

Die Verantwortung für die Texte
und Inhalte dieser Seite liegt
grundsätzlich bei den Zuständigen
der Gemeinde Herzogenbuchsee.

Alles über Buchsi:

herzogenbuchsee.ch



Wangenstrasse 80
3360 Herzogenbuchsee

Tel. 062 961 02 61
info@garage-langenegger.ch



SCHREINEREI



MÖBEL
INNENAUSBAU
PLANUNG

STAUFFER

Wangenstrasse 23 ■ 3360 Herzogenbuchsee ■ Tel. 062 961 22 44
www.schreinereistauffer.ch ■ info@schreinereistauffer.ch

HERZOGENBUCHSEE

Landi Laden
mit grossem Gartencenter
Mo. bis Fr. 08.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 08.00 bis 17.00 Uhr



Tankstelle
mit Shop und Autowaschanlage
(Waschtunnel, Waschboxen, Staubsaugerplätze)
365 Tage offen von 06.00 bis 22.00 Uhr

info@landibuchi.ch



SUBINGEN

Landi Laden
mit Gartencenter
Mo. bis Fr. 08.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 08.00 bis 16.00 Uhr

Tankstelle
mit Autowaschanlage
(Waschboxen, Staubsaugerplätze)

info.subingen@landibuchi.ch



www.landibuchi.ch



Elektro Gygax AG
Bernstrasse 7 | 3360 Herzogenbuchsee

☎ 062 961 50 50
✉ info@elektro-gygax.ch

- Elektrische Installationen
- Service + Reparaturen
- Beleuchtung
- Telekommunikations-Installationen
- Photovoltaik
- E-Mobility

www.elektro-gygax.ch



Andreas Wagner AG
3360 Herzogenbuchsee
Telefon 062 961 16 53
www.wagnergartenbau.ch

Ihr Garten liegt uns am Herzen



**Wir machen mehr aus Ihrem Garten –
damit Sie sich von Herzen freuen können**

Ihr kompetenter Partner für Gartenplanung, Gartenbau und Gartenunterhalt



Aeschstrasse 9, 3360 Herzogenbuchsee, Tel. 062 961 38 13

Sanitär-Installationen/Reparaturen



Schenk Storen GmbH
Waldgasse 24
3360 Herzogenbuchsee
062 530 68 33
info@schenkstoren.ch

- Reparatur
- Service
- Insektenschutz
- Indoorstoren
- Lamellenstoren
- Rolläden
- Klappläden
- Markisen



Ablauf- und Rohrreinigung

Wir reinigen und entstopfen Ablaufleitungen, Sickerleitungen, Lavabos, Toiletten und sind Ihr Spezialist für sämtliche Spül- und Saugarbeiten.

GERBER

Gerber Roggwil/Rothrist, Tel. 062 916 40 80
Rohr-Reinigungs-Service

Fest der Begegnung

Rauschendes Fest zu 20 Jahren «jambo!»

20 Jahre Jambo, 100 Jahre Naturfreunde – wenn das kein Fest wert ist! Der traditionellen Wanderung der Naturfreunde mit Geflüchteten schloss sich im Gemeindepark ein Angebot von Leckereien aus den Herkunftsländern der Teilnehmenden an – Afrika, Nahost und Balkan. Interkulturell waren auch die Darbietungen am «Fest der Begegnung», von der tamilischen Kindertanzgruppe bis zu den Alphornbläsern. Dazu gab's behördliches Lob für die zwei Jahrzehnte Engagement von «jambo!».



«Der Einsatz in Tansania ist ein leuchtendes Beispiel, dass Hilfe und Unterstützung zum Menschsein dazugehören», sagte Gemeindepräsidentin Livia Stauer. Bei

den ekstatischen Rhythmen einer senegalesischen Band am Abend vermischten sich die Kulturen endgültig: Da hielt es fast niemanden mehr auf den Sitzen. (reh)

Freitag, 12. September

Neuzuzügeranlass und Kulturförderpreis

Öffentlicher Neuzuzügeranlass mit anschliessender Kulturförderpreisverleihung.

Der alljährliche Neuzuzügeranlass findet dieses Jahr am Freitag, 12. September, statt. Wie gewohnt laden der Gemeinderat und die Kulturkommission neben allen Neu-Buchserinnen und Buchsern auch weitere interessierte Einwohnerinnen und Einwohner zu einem Rundgang in der Gemeinde ein. Allerdings wird in diesem Jahr darauf verzichtet, offiziell sämtliche Vereine, das Gewerbe, die politischen Parteien und die Kirchen einzuladen.

Kulturförderpreisverleihung

Der Grund: Anschliessend an den Neuzuzügeranlass wird die Kulturkommission im Kornhaus die Kulturförderpreisverleihung durchführen. Dieser Anlass ist öffentlich und beginnt um 19.30 Uhr (keine Anmeldung nötig). Der Anlass, resp. das Programm, und die Preisträgerinnen werden in der August-Ausgabe der Buchsi Zytig näher vorgestellt.

Neuzuzügeranlass

Freitag, 12. September – das Programm: 18 Uhr: Besammlung im Gemeindepark beim Gemeindehaus; Begrüssung und Kurzporträt der Gemeinde durch die Gemeindepräsidentin Livia Stauer mit an-

schliessendem kleinen Rundgang durch Herzogenbuchsee mit folgenden Themen:

- Leben, Reisen und Werk von Lina Bögli – eingerichtet in acht grossen Reisekoffern – und weiterer Fokus auf Amelie Moser-Moser (Zentrum Lina Bögli, Kornhaus)
- Die Gemeindebibliothek Herzogenbuchsee und die Musikschule Herzogenbuchsee stellen sich vor (Bibliothek)
- Apéro im Kornhaus

Die Teilnehmerzahl für den Neuzuzügeranlass ist beschränkt! Sämtliche Neuzuzüger/innen erhalten im August eine persönliche Einladung. Anmeldung bis am 31. August an: karin.staeger@herzogenbuchsee.ch.

Kulturförderpreisverleihung

19.30 Uhr: Die Kulturförderpreisverleihung beginnt um 19.30 Uhr; hierfür ist keine Anmeldung erforderlich.

KoBAU

Ana Sikalo neue KoBAU-Leiterin

Ana Marija Sikalo heisst die neue Leiterin des Kompetenzzentrums BAU Oberaargau West (Ko-BAU). Sie ersetzt Martin Bieri, der die Gemeindeverwaltung per Ende August verlassen wird.

Ana Sikalo verfügt über das nötige Diplom als Bernischer Bauverwalterin. Nach einer Baby-Pause steigt sie wieder ins Berufsleben ein. Zuvor war sie als Bauverwalterin und zugleich Gemeindeglied-Stellvertreterin für die Gemeinde Wiler bei Utzenstorf tätig. Die neue KoBAU-Geschäftsleiterin ist 34 Jahre alt und wohnt in Utzenstorf. Sie wird ihre 60-Prozent-Stelle am 1. September antreten.

KoBAU Oberaargau West

Die Gemeinde Herzogenbuchsee betreibt als Sitzgemeinde seit dem 1. April 2020 das Kompetenzzentrum BAU Oberaargau West (KoBAU). Das KoBAU bildet die regionale Bauverwaltung für die Anschlussgemeinden, wobei diese ihre volle Baubewilligungskompetenz autonom wahrnehmen. Angeschlossen an das KoBAU Oberaargau West sind die Gemeinden Berken, Inkwil, Niederönz, Ochlenberg, Seeburg und Herzogenbuchsee.

Herzliche Gratulation
Im Juli feierte ein Buchser einen besonderen Geburtstag:
Adolf Mühlethaler wurde am 18. Juli 90-jährig.

HERZOGENBUCHSEE

Offizielle Information
Gemeinde Herzogenbuchsee

Agenda August 2024		
Dienstag	29. Juli	Grünabfuhr Herzogenbuchsee
Donnerstag	31. Juli	Kehrichtabfuhr/Grünabfuhr Oberönz
Donnerstag	31. Juli	Bundesfeier (mit Heidi Bircher; ab 19 Uhr; Finstergasse 3)
Montag	4. August	Sprechstunde mit der Gemeindepräsidentin (17–18 Uhr)
Dienstag	5. August	Grünabfuhr Herzogenbuchsee
Donnerstag	7. August	Kehrichtabfuhr
Freitag	8. August	Grünabfuhr Oberönz
Dienstag	12. August	Grünabfuhr Herzogenbuchsee
Mittwoch	13. August	Kartonsammlung
Donnerstag	14. August	Kehrichtabfuhr
Freitag	15. August	Grünabfuhr Oberönz
Dienstag	19. August	Grünabfuhr Herzogenbuchsee
Donnerstag	21. August	Kehrichtabfuhr
Freitag	22. August	Papiersammlung / Grünabfuhr Oberönz
Dienstag	26. August	Grünabfuhr Herzogenbuchsee
Donnerstag	28. August	Kehrichtabfuhr
Freitag	29. August	Grünabfuhr Oberönz
Schulferien	Die Sommerferien dauern bis So, 10. Aug. / Schulbeginn: Mo, 11. Aug.	

Reduzierte Sommeröffnungszeiten
Die Schalter und Telefone der Gemeindeverwaltung sind während den Sommerferien (7. Juli – 8. August) wie folgt bedient:

Mo	08.30–11.30 Uhr / 14.00–18.00 Uhr
Di / Mi / Fr	08.30–11.30 Uhr / Nachmittag geschlossen
Do	ganzer Tag geschlossen

Achtung:
Am Donnerstag, 31. Juli, bleibt die Gemeindeverwaltung entgegen der Meldung in der letzten Ausgabe der Buchsi Zytig den ganzen Tag geschlossen. Ebenfalls geschlossen bleiben die Schalter am Freitag, 1. August.
Ab Montag, 12. August 2024, gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Die Gemeindeverwaltung Herzogenbuchsee wünscht allen eine schöne Sommerzeit.

Pumptrack Niederönz-Buchsi

Baubewilligung erteilt

Endlich ist er da, der langerwartete Entscheid des Regierungsstatthalters Wangen zur geplanten Pumptrack-Anlage auf dem Schulareal Niederönz. Er hat alle Einsprachen «als unbegründet» abgewiesen und die Baubewilligung erteilt. «Wir sind sehr froh über diesen Entscheid», äussert sich der sichtlich erleichterte Vereinspräsident Marc Guggenbühler dazu.

Die Einsprechenden begründeten ihre Einsprachen u.a. mit unzumutbaren Lärmemissionen durch den Pumptrack, der fehlenden Zonenkonformität und ungenügenden Parkplätzen. Nach umfassenden Abklärungen kam das Regierungsstatthalteramt nun zum gegenteiligen Schluss.

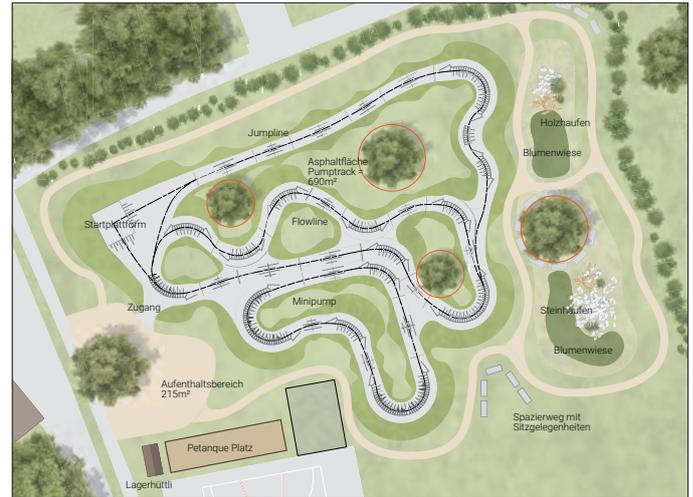
Keine übermässigen Lärmemissionen erwartet

Bei ihrem Entscheid zu den Lärmemissionen stützte sich die Baubewilligungsbehörde auf ein Lärmgutachten. Dieses kam zum Schluss, dass der Betrieb eines Pumptracks höchstens zu gering-

fügigen Störungen führen wird. Diese müssen von der Nachbarschaft, die angrenzend an eine Sportanlage wohnt, geduldet werden. Sollte sich in Zukunft jedoch zeigen, dass die Anlage deutlich mehr als prognostiziert genützt wird, so hat der Verein Pump'n'jump Niederönz-Buchsi geeignete Massnahmen zu treffen, damit das zulässige Lärmniveau eingehalten werden kann.

Anlage ist zonenkonform

Da es sich beim Pumptrack um eine öffentliche Sport- und Freizeitanlage handelt, vertrat das Amt für Gemeinden und Raum-



Die geplante Pumptrack-Anlage, wie sie in Niederönz gebaut werden soll. (Bild: zvg)

ordnung in ihrer Stellungnahme die Auffassung, dass die Anlage den Vorschriften der Zone für öffentliche Nutzung entspricht und somit zonenkonform ist. Der Regierungsstatthalter ist dieser Begründung gefolgt.

Genügend Parkplätze

In diesem Punkt begründete die Behörde ihren Entscheid damit, dass die Anlage eine lokale Ein-

richtung darstellt, welche primär ohne Auto erreicht wird. Somit reichen die auf dem Schulareal vorhandenen Parkplätze aus. Noch ist der Pumptrack «nicht in trockenen Tüchern». Der Entscheid an die kantonale Bau- und Verkehrsdirektion weitergezogen werden. Präsident Marc Guggenbühler hofft, dass es nach diesem klaren Entscheid nicht soweit kommen wird. (huh)

Ref. Kirchgemeinde Herzogenbuchsee

Pamela Wyss neue Pfarrerin

Die Jahresrechnung 2024, ein Millionen-Kredit für die Sanierung des Kirchgemeindehauses und die Wahl einer neuen Pfarrerin waren die wichtigsten Geschäfte der Kirchgemeindeversammlung.

36 anwesende Stimmberechtigte haben an der Frühjahrsversammlung der ref. Kirchgemeinde Herzogenbuchsee die Jahresrechnung 2024 genehmigt. Anstelle des budgetierten Verlustes konnte ein Gewinn von rund 17'000 Franken erzielt werden, begründet durch eine gute Ausgaben-Disziplin und durch höhere Kirchgemeindesteu-er-Erträge.

Sanierung Kirchgemeindehaus

Für die geplante Sanierung des Kirchgemeindehauses an der Bettenhausenstrasse hat die Versammlung einen Kredit von 1,24 Mio. Franken bewilligt. Vorgese-

hen sind der Ersatz der Heizung, neue Isolationen und Elektroinstallationen, die Installation einer neuen Küche, neue Schallschutzdecken sowie die Sanierung der Fassade.

Die traktandierete Ersatzwahl in den Kirchgemeinderat konnte, mangels Kandidaten/innen, nicht vorgenommen werden. Der Sitz bleibt vakant.

Neue Pfarrerin

Fündig geworden ist der Kirchgemeinderat hingegen bei der Besetzung der Pfarrstellen. Mit Applaus wurde Pamela Wyss aus Aarwangen für die Neubesetzung des Pfarrkreises West willkommen geheissen. Sie ersetzt die aus gesundheitlichen Gründen austretende Pfarrerin Hélène Ochsenbein, die am 5. Oktober 2025 mit einem Abschiedsgottesdienst offiziell verabschiedet werden wird. (rkh/buz)

Nachruf

Klaus Indermühle (1949 – 2025)



Seinen drei Jungen hat er früher «Ronja Räubertochter» vor dem Einschlafen vorgelesen. Er selber ist auch gern wie ein Räuber mit seinem High-Tech-Bike alpine Abhänge runtergebreitert. Aber daneben war Klaus Indermühle ein äusserst friedlicher und friedensstiftender Mensch. Nicht nur hat er beruflich als Tierarzt tausenden von Tieren ihr Leid gemildert oder ihnen Leid erspart. Er hat es auch geliebt, auf seiner Geige zu spielen, und in seinem Kammerchor hat er nicht nur gesungen, er hat ihn auch jahrelang präsidiert. In seinem ganzen Leben, das er vorwiegend in Herzogenbuchsee verbracht hat, versuchte

Klaus Indermühle immer, neben einem privaten und einem beruflichen Engagement auch noch ein drittes wichtiges, nämlich ein öffentliches Engagement zu haben. So war es nicht überraschend, dass er sich kurz vor seinem Unfall, einem fatalen Aorta-Riss 2019, noch für EBuxi einsetzte. Er war der erste Präsident des Ortsbustaxis in Herzogenbuchsee, das zum Vorbild einer ganzen Reihe ähnlicher Einrichtungen in der Schweiz wurde, und das sich vom hässlichen Entlein in den Augen etablierter Verkehrspolitiker zum Vorzeigebetrieb gemauert hat. Klaus Indermühle starb an den Folgen der Tetraplegie, gegen die er fast sechs Jahre lang mit der Energie eines mutigen Mountain-Bikers gekämpft hatte. (hks)

Anzeige

Bandhu – die Ursache hinter der Wirkung

Ich begleite dich dabei, die tieferen Ursachen deiner Herausforderungen zu erkennen und neue Wege zu entdecken – für mehr Klarheit, Leichtigkeit und Lebensfreude.

Ich begleite dich auf deinem Weg – einfühlsam, offen und vertrauensvoll.
Angelo Miraglia | www.bandhu.ch | 079 677 92 36

Beziehungsthemen Lebensberatung Coaching Bewusstwerdung

Ochlenberg

Gemeindeverwaltung neu auf Oschwand

Neuer Standort für die Gemeindeverwaltung Ochlenberg: Infolge Umzug ist die Gemeindeverwaltung vom Montag, 4. August, bis Freitag 8. August, geschlossen. Ab Montag, 11. August, befindet sich die Gemeindeverwaltung neu im Schulhaus auf der Oschwand.

Tag der offenen Tür

Am 1. August ist die Bevölkerung zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. Die umgebauten Räume können von 18 – 19.30 Uhr besichtigt werden.

Neue Adresse Gemeindeverwaltung ab 11. August 2025: Schulhaus Oschwand, Dorf 87, 3476 Oschwand. Die neuen Öffnungszeiten: Mo 8 – 18 Uhr (durchgehend); Di 8 – 13.30 Uhr; Mi geschlossen; Do 8 – 11.45 Uhr; Fr 8 – 13.30 Uhr. (buz)

Röthenbach



40 Jahre «Chrump» – ein Riesenfest
Gleich zwei Jubiläen gab's im Restaurant Chrump in Röthenbach zu feiern: Wirtin Therese Heiniger feierte ihren 70. Geburtstag und gleichzeitig «40 Jahre Chrump». Am grossen Fest mit diversen Attraktionen, Musik und wahrhafter Verpflegung bewirteten die initiativ Jubilarin und das Service-Personal die zahlreichen Gäste im 1970er-Look. (mh / Bild: mh)

Inkwilersee

Pfahlbauten vor Biber schützen

Die Pfahlbauten auf der Insel im Inkwilersee sollen mit einem Gitter vor Biber geschützt werden. Die Insel gehört zum Unesco-Welterbe.

Auf der Insel im Inkwilersee sollen die Pfahlbauten vor weiteren Biberaktivitäten geschützt werden. Zum Schutz der Insel und der Archäologie wird ein Gitter über die ganze Insel bis in den See verlegt. Dadurch sind die Biber gezwungen, anderswo am Ufer ihre Burg zu bauen. Mit Rücksicht auf die Brutzeiten der Vögel wird das Projekt im Winterhalbjahr ausgeführt. Bis Ende Februar 2026 müssen die Arbeiten auf der Insel spätestens abgeschlossen sein, weil Anfang März die Brutsaison beginnt. Um den Boden zu schonen, musste nun vorgängig, anfangs Juli, an Land ein Installationsplatz für den Bauplatz eingerichtet werden. Hintergrund: Die grosse Insel im Inkwilersee ist eine seit langem



Die Insel im Inkwilersee, eine archäologische Fundstelle von nationaler und internationaler Bedeutung. (Bild: Kantonsarchäologie SO)

bekannte und geschützte archäologische Fundstelle auf der Grenze der Kantone Bern und Solothurn. Das Schutzgebiet umfasst die ganze Insel und den angrenzenden Seegrund rund um die Insel. Die gut erhaltenen Sied-

lungsreste aus der Jungsteinzeit und der Bronzezeit (3800–1000 v. Chr.) werden aktuell durch Biberaktivitäten bedroht. Die Insel ist Teil des Unesco-Welterbes «Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen», das 111 Fundstellen aus Deutschland, Frankreich, Italien, Österreich, Slowenien und der Schweiz zu einer seriellen und transnationalen Unesco-Welterbestätte vereint. Gleichzeitig liegt der Inkwilersee in einem Naturschutzgebiet. Das in Zusammenarbeit mit allen betroffenen Fachstellen ausgearbeitete Schutzprojekt berücksichtigt deshalb sowohl die Interessen der Archäologie als auch die Interessen des Bibers, des Waldes und des Naturschutzes in angemessener Weise. (be/buz)

Naturfreunde H'buchsee

Tag der offenen Tür im Naturfreundehaus

Bereit für ein unvergessliches Wochenende oder einige Ferientage abseits vom Alltag inmitten wunderschöner Natur? Das Naturfreundehaus Sunneschyn Wäckerschwend ist der ideale Ort dafür. Auch bietet sich das Haus als Ausgangspunkt für Wanderungen in der näheren Umgebung an.

Die Sektion Herzogenbuchsee, die das Haus betreibt, lädt am Samstag, 16. August zum Tag der offenen Tür ein. Von 14 – 17 Uhr öffnet das Haus Tür und Tor für Interessierte. Total können 24 Personen übernachten. Zur Infrastruktur gehört neben dem Wohnraum für die 24 Gäste zusätzlich ein Panorama-Wintergarten mit 50 Plätzen, eine gut ausgebaute Küche und ein Grillplatz. Das Haus eignet sich entsprechend nicht nur für unbeschwerte Ferientage, sondern auch für Seminare, (Familien-) Treffen und Anlässe aller Art. (buz)

Naturfreunde H'buchsee; Tag der offenen Tür im Naturfreundehaus Wäckerschwend; Samstag, 16. August; 14 bis 17 Uhr; Infos: www.nfhh.ch

Spital Langenthal

Aus für Geburtenabteilung

Das Spital Langenthal verliert seine Geburtenabteilung – Geburten werden künftig ausschliesslich in Burgdorf angeboten. Die Kritik ist gross.

Die Spital Region Oberaargau (SRO) stellt ihre Geburtenabteilung in Langenthal per 1. Oktober 2025 ein. Geburten werden künftig im Spital Emmental in Burgdorf angeboten. Die gynäkologische Versorgung bleibt weiterhin in Langenthal erhalten.

Die Schliessung ist Teil der Zusammenarbeit der beiden Spitalgruppen im Rahmen des neuen Regional-Versorgungsmodells des Kantons. Ziel sei eine koordinierte, langfristige Sicherung der Grundversorgung im Oberaargau und Emmental, heisst von Seiten der Spitäler. Die Geburtshilfe ist nach dem Brustzentrum und dem Zusammenschluss der Rettungsdienste der nächste Schritt hin zu

einer integrierten Versorgungsregion. Die Verantwortlichen verweisen auf rückläufige Geburtenzahlen und steigende Qualitätsanforderungen. Gross ist die Kritik am angekündigten Entscheid. Für Unmut sorgte dabei vor allem die Kommunikation. Mehrere Parteien sowie der Gewerkschaftsbund kündigte Widerstand an: Es gehe um Versorgungssicherheit und Arbeitsplätze in der Region. Klar Stellung bezog auch die Buchser GLP-Grossrätin Tamarra Jost-Morandi. Sie fordert, dass Langenthal und der Oberaargau nicht zur Verliererregion eines zentralisierten Gesundheitssystems werde. «Wir brauchen eine echte Zusammenarbeit auf Augenhöhe – nicht einen einseitigen Abbau zulasten der Frauen in unserer Region.» Entsprechend wird eine Gesamtstrategie für die Spitalplanung verlangt, welche allen Regionen klare Perspektiven biete. (buz)

GEMEINSAM FÜR BUCHSI UNSERE SCHWERPUNKTE FÜR DIE NÄCHSTEN VIER JAHRE

Mit diesem Legislaturpapier legen die EVP Herzogenbuchsee und Umgebung und die Mitte Herzogenbuchsee-Seeberg als «Gemeinsam für Buchsi» die strategischen Ziele für die politische Arbeit der kommenden Legislatur fest.

Unser Ziel ist es, die Lebensqualität in Buchsi zu erhalten, die wirtschaftliche Basis unserer Gemeinde zu stärken und sie nachhaltig und zukunftsfähig zu gestalten.

Unsere Vision:

Wir wollen eine lebendige und nachhaltige Gemeinde, in der alle Generationen ein gutes Leben führen können.

1. Politik

Wir stehen für eine Diskurspolitik und treten entschieden gegen die Polarisierung ein – **Gemeinsam statt Einsam!**

2. Wirtschaft und Finanzen

Die finanzielle Lage von Herzogenbuchsee ist schlecht und muss unbedingt verbessert werden. Wir wollen eine Zwangsverwaltung durch den Kanton verhindern. Eine Steuererhöhung ist für uns in der nächsten Legislatur sicher ein Thema!

3. Infrastruktur und Mobilität

Wir verhindern weiteren Unterhaltsstau und unterstützen clevere und wirtschaftlich vertretbare Lösungen. Wir setzen

herzogenbuchsee.die-mitte.ch | www.evpoberaargau.ch

uns für die Förderung des öffentlichen Verkehrs und eine intelligente Verkehrsführung auf dem Gemeindegebiet ein.

4. Bildung, Sport und Soziales

Wir stehen hinter der Weiterentwicklung des Schulraumes der Oberstufe und des Zyklus 2 (Mittelholz). Unsere Sportanlagen sollen für die Vereine und das ganze Dorf attraktiv sein. Wir fördern den sozialen Zusammenhalt durch transparente Kommunikation und faire Debatten.

5. Umwelt- und Klimaschutz

Durch innovative und nachhaltige Lösungen streben wir ein klimafreundliches Buchsi an. Der Erhalt von Grünflächen, die Beschattung im Dorf und in den neuen Quartieren durch Bäume und Sträucher und die Förderung von Recycling sind uns wichtig.

6. Lebensqualität

Durch die Zusammenarbeit in Kultur, Sport und Bildung stärken wir unser Dorfleben und schaffen ein sicheres, lebenswertes und lebensfrohes Buchsi für alle.

Die Mitte
Herzogenbuchsee
Seeberg



AquaArena
SPORT + WELLNESS AG

Badifest am 3. August 2025

Überraschung
Schwaderi-Parade Spiel & Spass
Ja-Wurst CHF 5.00

Buchsi sagt JA zur Badi – wir sagen MERCI!
Kinder: Programm 14-17 Uhr zum Oase-Preis
Grill & Musik 17-20 Uhr

Nur bei schönem Wetter ☀️
Check die Website ab 30. Juli

AquaArena | Sport + Wellness AG | Eigenweg 10 | www.aquarena-ag.ch
3360 Herzogenbuchsee | Telefon 062 531 14 00

Wir machen das!

**BERATEN
AUSMESSEN
MONTIEREN**

Foto: MHP Hächel

MARTI
Inneneinrichtungen AG
... dann staunen Ihre Gäste

Solothurnstrasse 17 | 3363 Oberönz | 062 961 35 45 | www.martioberoenz.ch



«Wir wollen keine Schlafgemeinde werden»

Die Finanzkommission spielt eine Schlüsselrolle für Buchsis Weg aus den roten Zahlen. Vor den Gemeindewahlen sagen die beiden Kandidierenden auf der SP-Liste, wie sie das anpacken wollen. Die Bisherige Susanne Meier unterrichtet Wirtschaft und Recht am Gymnasium Oberaargau, der Neuling Michael Allemann ist Zollexperte.

Die politische Rechte fordert drastisches Sparen, um die Gemeindefinanzen ins Lot zu bringen. Was sagen Sie dazu?

Susanne Meier: Das grosse Übergewicht der gebundenen, nicht beeinflussbaren Ausgaben lässt wenig Raum für selbstbestimmte Kürzungen. Der Handlungsspielraum ist gering. Und es gibt Abschreibungsbedarf nach dem notwendigen – und gelungenen – Schulraumbau Zyklus 1.

Also nichts mit Sparen?

Michael Allemann: Doch, nach zweimal Nein zu einer Steuererhöhung an der Urne kommen wir nicht darum herum. In kleinerem Mass sehe ich schon ein gewisses Potenzial, etwa beim Strassenbau. Auf blosse Symbolpolitik sollten wir aber verzichten.

Susanne Meier: Und ich bin froh über das Ja zur AquArenA. Die Bevölkerung steht trotz schwieriger Finanzlage ganz klar hinter ihrer Badi. Wir sind einerseits gefordert, die jährlichen Defizite der Gemeinde wegzubringen. Andererseits muss die hohe Lebensqualität unserer Gemeinde erhalten bleiben.

Braucht es eine Steuererhöhung?

Susanne Meier: Es führt nichts daran vorbei, weil Sparen allein nicht reicht. Nicht zuletzt wegen der gestiegenen gebundenen Ausgaben. Höhere Einnahmen benötigen wir zudem für den Abschluss der Schulraumplanung mit dem Zyklus 2. Wir schöpfen aber Sparmöglichkeiten aus, auch in der Finanzkommission. Und nicht vergessen: Längere Zeit ist der Steuersatz in Buchsi auch gesunken.

Michael Allemann: Da schliesse ich mich an. Die Sparerfolge verdienen es, noch deutlicher hervorgehoben zu werden.

Das politische Klima in Buchsi ist derzeit stark polarisiert. Was heisst dies für höhere Steuern?

Susanne Meier: In der Finanzkommission arbeiten wir sehr konstruktiv zusammen. Für 2025 hatten wir mit grosser Mehrheit eine Erhöhung von 1,65 auf 1,8 Einheiten vorgeschlagen. Nach zwei Nein zu Steuererhöhungen peilen wir nun als realistisches Ziel 1,75 an. In acht Jahren damit ein ausgeglichenes Budget zu erreichen, ist herausfordernd, aber



Schrittweise aus den roten Zahlen: Michael Allemann und Susanne Meier kandidieren auf der SP-Liste für die Finanzkommission. (Bild: sp)

machbar. Die moderate Anpassung hat einen Gegenwert: Sie erhält Buchsi als attraktiven Wohnort mit guter Infrastruktur, kulturellem und sportlichem Angebot. Wir wollen keine Schlafgemeinde werden.

Bringen die Überbauung Bahnhof West und weitere Wohnüberbauungen wirklich mehr Steuereinnahmen oder aber mehr Lasten?

Michael Allemann: Ehrlicherweise beides, Steuerertrag und Infrastrukturbedarf. Doch die enge Anbindung an den öffentlichen Verkehr und die direkte Ver-

bindung mit dem Dorfkern über die neue Bahnhofunterführung bieten ideale Bedingungen für zusätzlichen Wohnraum, den Buchsi braucht.

Susanne Meier: Nach meiner Einschätzung wird uns die Überbauung West einen positiven Nutzen erbringen. (reh)



Was kann Buchsi mehr? Sag es uns!

IN DEN GEMEINDERAT:



THOMAS BINZ



SAMIRA MARTINI



MICHÈLE RYF ~BISHER°



RUTH SAGER ~BISHER°



MATHIAS INDERMÜHLE

FDP.Die Liberalen Herzogenbuchsee.....

Kandidierende für Gemeindewahlen nominiert

Mit frischem Elan und klaren Zielen: FDP.Die Liberalen Herzogenbuchsee nominiert die Kandidierenden für den Gemeinderat und die Kommissionen. Die Partei startet mit vollen Listen und starken Persönlichkeiten in die Gemeindewahlen 2025.

Die FDP Herzogenbuchsee hat die Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeindewahlen 2025 nominiert. Die Ortspartei tritt mit vollen Listen für den Gemeinderat sowie alle Kommissionen an und bekräftigt damit ihren Anspruch, aktiv Verantwortung für die Zukunft von Herzogenbuchsee zu übernehmen.

Für den Gemeinderat stellen sich sieben engagierte Persönlichkeiten zur Wahl: Nadja Haller, Benedikt Lüchinger, Matthias Fricke, Roman Binggeli, Corinne Ulmann, Marius Binggeli und Sascha Kohler; also zwei Frauen sowie Vertreter verschiedenster Berufsbranchen – «ein starkes



Die Gemeinderatskandidierenden der FDP Herzogenbuchsee (von rechts): Benedikt Lüchinger, Matthias Fricke, Roman Binggeli, Nadja Haller, Marius Binggeli, Corinne Ulmann, Sascha Kohler.

Team mit vielseitigem Know-how. Die Kandidierenden bringen das Rüstzeug mit, um die Gemeinde insbesondere auch finanziell wieder auf stabile Beine zu stellen», erklärt die FDP in ihrer Mittei-

lung. Und weiter schreibt die Partei: «Die FDP Herzogenbuchsee ist bereit, Verantwortung zu übernehmen – für eine zukunfts-fähige, lebenswerte und finanziell gesunde Gemeinde.» (fdp/buz)

Mit der FDP Herzogenbuchsee wählen die Bürgerinnen und Bürger:

Finanzielle Gesundheit statt Steuererhöhungen: Die FDP bleibt das finanzielle Gewissen der Gemeinde und setzt sich für einen verantwortungsvollen Umgang mit Steuergeldern ein – statt reflexartig neue Belastungen zu fordern.

Lebensqualität & Freiheit durch gezielte Investitionen: Ein attraktives Umfeld mit einem starken Angebot in Bildung, Wohnen und Freizeit ist für die FDP zentral.

Liberal im Ursprung – lokal stark verantwortlich: Eigenverantwortung, Leistungswille, Offenheit und Qualitätsdenken sind zentrale Werte, welche die Partei lebt und in die Gemeinde hineinträgt.

Verantwortung für heute – Zukunft für morgen: Die FDP will Herzogenbuchsee modernisieren: durch eine digitale Verwaltung, weniger Bürokratie und effizientere Prozesse – für mehr Wirkung bei weniger Aufwand.

FDP
Die Liberalen
Herzogenbuchsee

Keine Steuererhöhung! Zusätzliche Kosten im Budget einsparen nach dem Ja zur Aquarena

Buchsi will keine Steuererhöhung ohne umfassende Kosteneinsparungen, wir setzen uns dafür ein!

Wir machen

Buchsi stark!

Joker's Pub & Sportsbar Herzogenbuchsee.....



Die Joker's Pub Sommerpause – doch irgendetwas liegt in der Luft...

Neun Wochen geschlossen – warum nur?

Seit dem 12. Juli sind die Türen im Joker's geschlossen – bis am 11. September. Eine lange Pause, denkt ihr? Stimmt. Aber sie hat

ihren Grund – und der braucht etwas mehr Zeit. Was hinter den Kulissen passiert, bleibt aber vorerst streng geheim.

Nur so viel sei verraten: Der Spirit bleibt – doch das Joker's Pub gibt sich in eine neue Ära.

Es wird frischer, überraschender und noch mehr das, was ihr liebt – nur mit einem neuen Twist, der typisch Joker ist: ein bisschen verrückt, ein bisschen anders, ein bisschen mehr. Freut euch auf neue Vibes, neue Details,

neue Energie – aber vor allem auf ein Erlebnis, das den Charakter des Joker's auf das nächste Level hebt.

In diesem Sinne wünscht das Joker's-Team allen einen grossartigen Sommer! Geniesst die Sonne und seid bereit für das, was kommt.

SOMMERPAUSE IM JOKER'S PUB

Bleibt dran

Bleibt dran: Über Instagram und unsere Website versorgen wir euch in den kommenden Wochen mit kleinen Hinweisen, Einblicken und Überraschungen. Ein bisschen Rätselraten gehört schliesslich dazu... (jk/buz)

Infos: www.jokers-pub.ch

Anzeigen

In Herzogenbuchsee

Persönliche Beratung und Top-Produkte zu fairen Preisen!

Besuchen Sie unseren Quickline-Shop

GA Buchsi AG
Eisenbahnstrasse 2 | 3360 Herzogenbuchsee
www.ga-buchsi.ch | 062 956 51 51

GABuchsi AG | QUICKLINE

Parteiprogramm
SVP Herzogenbuchsee

ÖFFENTLICHER ANLASS

MIT SVP-PRÄSIDENT MARCEL DETTLING

Erfahren Sie aus erster Hand, wie sich die SVP für die Schweiz einsetzt – klar, direkt, bürgernah.

Donnerstag, 28. August 2025
Beginn: 19:00 Uhr
Sonnensaal Herzogenbuchsee

Themen

- EU - Vertrag
- Migration
- Sicherheit

Eintritt frei - alle sind willkommen!

energy4me / planergie ag, Herzogenbuchsee

Dem Fachkräftemangel entgegenwirken

Mit regelmässigen Beiträgen, zur Verfügung gestellt durch das Buchser Spezialunternehmen energy4me / planergie ag, soll an dieser Stelle die Entwicklung der Energieversorgung erläutert werden.

Letzten Sommer, im August 2024, ist der erste Lehrgang der dreijährigen Ausbildung zum Solarinstallateur, zur Solarinstallateurin gestartet. Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, bildet energy4me ebenfalls seit letztem Sommer selber Lernende aus. Vincent Binggeli hat sein erstes Lehrjahr erfolgreich absolviert. Im Interview verrät er, was ihm am meisten Spass macht und welches sein spannendstes Projekt war.

energy4me
natürlich. lebendig.

Was bereitet dir im Alltag am meisten Freude?

Ich habe Freude, wenn ich am Abend auf den Tag zurückschauen kann und sehe, welche Arbeit ich geleistet habe.

Aktuell brennt die Sonne heiss, im Winter ist es kalt. Du bist viel draussen auf dem Dach. Wie gehst du damit um?

Ja, ich bin praktisch immer draussen, ausser ich montiere Wechselrichter. Im Sommer trinke ich sehr viel Wasser auf der Arbeit und verwende Sonnencreme. Ich finde den Winter angenehmer. Da kann ich einen dicken Pulli und eine Jacke anziehen.

Welche Eigenschaften sind deiner Meinung nach wichtig für deinen Beruf?

Man muss sehr gerne draussen sein, also Hitze- und Kältebeständigkeit.

Was war dein spannendstes Projekt auf der Baustelle?

Die Baustelle mitten in Herzogenbuchsee hat mir sehr Spass gemacht (Überbaugung Bernstrasse / Anmerkung der Redaktion).

Welche Werkzeuge brauchst du am häufigsten?

Ich brauche sehr oft den Schlagbohrer mit Bit Torqs T40 und ein Messer.



Vincent Binggeli bei der Arbeit auf dem Dach. (Bild: e4m)

Mit welchen anderen Berufsgruppen arbeitest du häufig zusammen?

Am meisten treffe ich auf die Elektriker oder die Gerüstbauer. (e4m)

Herzliche Gratulation zum erfolgreichen Lehrabschluss

Wir gratulieren zum erfolgreichen Lehrabschluss



V.l.: Laurin Nyffeler, Elektroinstallateur
Manuel Maurer, Montageelektriker
Amos Neuenschwander, Elektroinstallateur

Ab Oktober 2025
GEMEINSAM
IN DIE ZUKUNFT

REBMANN ELEKTRO WIRD
CKW
Axpo Group

lehr bi üs
rebmann
DIE STROMER

jetzt einfach online bewerben!
www.rebmann.ch/helden

burgdorf - 034 427 72 72, herzogenbuchsee - 062 961 86 46, hüttwil - 062 962 20 22, langenthal/lotzwil - 062 922 33 66
www.rebmann.ch/info@rebmann.ch

Heiniger

Wir gratulieren



Zerda Cetinkaya
Kauffrau EFZ

ganz herzlich zur
erfolgreich bestandenen
Lehrabschlussprüfung!

www.heiniger.com

Ingold, Steffen, Blumen-Graf, Römmel, Felber, Bernerland Bank ...

Sommerliche Erfrischung auf der Glacé-Jagd

Zum zweitenmal laden in der ersten Augushälfte fünf Buchser Fachgeschäfte und die Bernerland Bank zur erfrischenden Glacé-Jagd ein. Ziel der Aktion ist es, den Kontakt mit den Besuchern zu pflegen.

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr lancieren die sechs erwähnten Buchser Geschäfte zum zweitenmal die beliebte Glacé-Jagd. Die Teilnahme ist einfach: in jedem der sechs Geschäfte können die Sammelkarten bezogen werden, und ebenfalls in jedem Geschäft muss dann ein fröhliches Motiv auf die Karte gestanzt werden. Für die volle Karte erhält der Sammler ein leckeres Glacé, und zwar nach Wahl, entweder ein köstliches Gasparini-Glacé bei

der Bäckerei Felber, oder ein fruchtiges Glacé-Stängeli aus der Haus-Gelateria «Chüinig» in Belp im T-Punkt bei Blumen Graf.

Wegen der guten Resonanz im Vorjahr, wird die Aktion diesmal auf zwei Wochen ausgedehnt, nämlich vom Montag, 4. August, bis Samstag, 16. August. Nachdem die Sommermonate im Zeichen des Klimawandels immer wärmer werden, lohnt sich die Teilnahme an der Buchser Glacé-Jagd zweifellos. (mh)



GLACÉ-JAGD

4. – 16. August 2025

In jedem teilnehmenden Geschäft kannst du dir ein **einzigartiges Motiv stanzen lassen** – sammle sie alle und hol dir deine Abkühlung!

So funktioniert's:

1. Hol dir deine Sammelkarte im ersten Laden.
2. Lass dir in jedem Geschäft ein fröhliches Motiv stanzen.
3. Voll? Dann erwartet dich eine kleine Belohnung – denn Sammeln macht Spass!

Ob für Gross oder Klein – jede Stanze ein kleines Stück Freude!

Hol dir deine Glacé bei der **Bäckerei Felber** oder im **T PUNKT** bei **Blumen Graf**



Herzliche Gratulation zum erfolgreichen Lehrabschluss

Herzliche Gratulation zur erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfung



INGENIEURE UND PLANER



JOSIAS LEDERMANN

Zeichner EFZ
Standort Herzogenbuchsee

LARS MEIER

Geomatiker EFZ
Standort Biberist

JANA RIHS

Geomatikerin EFZ
Standort Herzogenbuchsee

Planen. Messen. Bauen.

W+H AG
www.w-h.ch



Biberist
Herzogenbuchsee
Münchenbuchsee

Schützengesellschaft Oberönz

Silberhelmschiessen und Raclette-Plausch

Anfang August findet auf der Schiessanlage Oberönz das alljährliche Silberhelm-Schiessen und der beliebte Raclette-Plausch statt.

Am Samstag, 9. August, lädt die Schützengesellschaft Oberönz ab 17 Uhr zum beliebten Raclette-Plausch mit gluschtigem Dessertbuffet auf dem Festplatz beim Schützenhaus ein. Serviert wird die Spezialität mit einer grossen Auswahl an Beilagen. Wie üblich, erhalten Kinder im Vorschulalter ein Gratis-Raclette, und sie können sich zusätzlich in der Hüpfburg die Zeit vertreiben. Ein süsser Höhepunkt des Abends ist jeweils auch das Dessertbuffet. Nicht fehlen darf auch das Lebkuchen- und Blumenzwirbeln. Wenn das Wetter mitspielt, wird die Zufahrt zum Schützenhaus nach Einbruch der Dunkelheit mit Fackeln beleuchtet. Für Zwei-

radfahrer steht auf dem Festareal ein Veloparkplatz zur Verfügung.

Silberhelm-Schiessen

Bereits am Vortag, am Freitag, 8. August, findet gleichenorts zum 18. Mal das Silberhelm-Schiessen der SG Oberönz statt, zu dem jeweils rund 200 Schützinnen und Schützen erwartet werden. Der als Wanderpokal an den Sieger vergebene Silberhelm ist bekanntlich Bestandteil des Oberönzer Wappens. Tradition am Freitagabend ist auch der legendäre «Spatz», wie immer frisch zubereitet durch das SGO-Küchenteam – ein Klassiker. (buz)

Infos: www.sg-oberoenz.ch

Raclette-Plausch

Nicht schulpflichtige Kinder erhalten 1 Gratisportion Raclette!

Samstag, 9. August
Schützenhaus Oberönz, ab 17 Uhr

- Raclette à discrétion oder
- in Portionen
- Dessertbuffet

Freundlich lädt ein

Anzeigen

FREY TREUHAND GmbH
THOMAS FREY – TREUHÄNDER MIT EIG. FACHAUSWEIS

PERSÖNLICH – KOMPETENT – UMFASSEND

Frey Treuhand GmbH · Zürichstrasse 56 · 3360 Herzogenbuchsee
Telefon 062 961 23 78 · Telefax 062 961 23 07 · treuhandfrey@solnet.ch

LANG

Industriestrasse 11
3362 Niederönz
062 961 80 65

Försterstrasse 4a
4900 Langenthal
062 530 44 19
www.langheizungen.ch

MIT UNS IST KEIN WINTER ZU ...

DIE PROFIS FÜR HEIZUNGS-SYSTEME

- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Heizungen (Öl, Gas, Holz)
- Wärmerückgewinnung
- Free Cooling
- Planung
- Beratung
- Unterhalt
- Service

WANDBILDER «VO HIE»

Regionale Bilder «vo hie» gibt's auch als stilvolle Wandbilder.

Auf michael-wuethrich.ch findest du Motive, die deinem Raum eine besondere Note geben.

Mehr dazu:
www.michael-wuethrich.ch/wandbilder

The Palms
THAI MASSAGE

Zürichstrasse 55 · 3360 Herzogenbuchsee
075 499 55 55 · www.thepalms.ch

Di. bis Sa. 10:00 – 19:00 Uhr
So. + Mo. geschlossen

BÜRKI HAUSTECHNIK

IHR PARTNER FÜR SANITÄR & HEIZUNG

- BERATUNG
- PLANUNG
- AUSFÜHRUNG
- REPARATURSERVICE

BÜRKI HAUSTECHNIK AG
4900 Langenthal
4704 Niederbipp

Turnverein Herzogenbuchsee

Überzeugende Leistungen

Die Sommersaison des TV Herzogenbuchsee ist in vollem Gange und bereits von ersten Höhepunkten geprägt. Nach schweisstreibenden Trainingswochen und intensivem Technikfeilen zählen nun die Wettkämpfe. Es gilt die erarbeiteten Leistungen auf den Punkt zu bringen und am Wettkampftag zu performen.

Kantonalmesterschaften Thun (24./25. Mai 2025)

Im Stadion Lachen in Thun erlebten die Nachwuchsathlet*innen des TVH einen wahren Edelmetallregen. Bei trockenen, eher kühlen Bedingungen gingen 22 Talente in insgesamt 65 Einsätzen an den Start und erzielten 29 persönliche Bestleistungen und holten sagenhafte 20 Medaillen. Damit haben die Buchser eindrücklich bewiesen, dass ihr ländlicher Verein zu den Leichtathletik-Spitzenadressen des Kantons gehört.

Eidgenössisches Turnfest Lausanne (12.–22. Juni 2025)

Das alle sechs Jahre stattfindende Eidgenössische Turnfest in Lausanne war ohne Zweifel das Sport-Highlight des Jahres. Über zwei Wochenenden mischte der TVH kräftig mit und strebte nach Spitzenplätzen.

Vereinswettkampf Jugend: Mit fast 50 Jugeler, etlichen Betreuern und Eltern, traten die jungen Wilden im dreiteiligen Jugend-Vereinswettkampf an. Mit den gewählten Disziplinen Pendelstafette, Kugelstossen, Hochsprung, Hindernislauf, Drehwerfen, Ballwurf und Weitsprung konnte eine Gesamtnote von 25.09 erzielt werden, was den guten 69. Schlussrang von insgesamt 124 Vereinen ergab.

Sie + Er-Mehrkampf (Aktive): Für die Leichtathletik unüblich, aber umso reizvoller: Am Eidgenössischen Turnfest bilden je eine Athletin und ein Athlet ein Team für einen gemeinsamen Mehrkampf. Dieser umfasst fünf leichtathletische Disziplinen sowie eine abschliessende 2'000-Meter-Intervallstafel mit Wechsel alle 400 Meter. Elina Elsässer und Luca Bellasi stellten sich dieser Herausforderung mit Ambitionen auf eine Spitzenplatzierung. In ihren Parade-disziplinen 100 m und Weitsprung vermochte das Duo zu glänzen und sammelte erfolgreich Punkte. Mit soliden Leistungen im Hochsprung waren beide nach den Sprint- und Sprungdisziplinen mitten im Kampf um den Sieg. In den Wurfdisciplinen Kugelstossen und Speerwerfen galt



Erfolge am Eidg. Turnfest in Lausanne (von links): Michelle Hofer, Kranzgewinnerin im Siebenkampf der Leichtathletik, Luca Bellasi und Elina Elsässer, 2. Rang im Leichtathletik-Mehrkampf «Sie + Er». (Bilder: tuh)

es, keine Punkte auf die Konkurrenz liegen zu lassen. Eindrücklich bewies Elina, dass sie ohne Probleme in der Lage ist, die vorhandenen Lücken in den Wurfdisciplinen von Luca zu kompensieren und stellte gleich in beiden Disziplinen neue persönliche Bestleistungen auf! Mit Ausdauer und Stehvermögen wurde auch die abschliessende 2'000 m-Staffel in einer schnellen Zeit abgeschlossen, sodass sich die Beiden den Eidgenössischen Vizetitel (Rang 2) sicherten. Bravo!

Dodgeball-Turnier (Aktive): Unter dem Motto «Etwas Neues – warum

nicht?» stellte der TVH erstmals ein Team im Dodgeball. Eine bunt gemischte Gruppe aus der Fitness- und der Leichtathletikriege bestritt im Vorfeld gemeinsame Trainings, in denen Zusammenspiel und Taktiken eingeübt wurden. Ohne vorherige Wettkampferfahrung, aber mit viel Wurfkraft, überzeugte das Buchser Team in den Vorrunden und gewann alle Gruppenspiele. Damit zog es als ungeschlagener Gruppensieger in den Viertelfinal ein. Im Viertelfinal geriet der TVH erstmals in Rückstand, doch trotz spürbarer Nervosität gelang die Wende, und das Team drehte die Partie zu seinen Gunsten. Ermutigt durch diese Erfahrung passten die Buchser ihre Taktik an und gewannen den Halbfinal deutlich, was den Einzug ins Finale bedeutete. Dort trafen sie auf den TV Kesswil – einen ebenbürtigen Gegner. Nach intensivem Spiel stand es nach regulärer Spielzeit unentschieden. In der Verlängerung unterliefen dem TVH leichte Unachtsamkeiten, sodass man sich knapp geschlagen geben musste. Trotz der Enttäuschung über den verlorenen Final können die Buchser stolz auf den Eidgenössischen Vizetitel (Rang 2) sein. Bravo!

Vereinswettkampf (Aktive): Als Abschluss nahm der TVH am dreiteiligen Vereinswettkampf teil, der als Königsdisziplin am Eidgenössischen Turnfest gilt. Der Verein startete in der zweiten Stärkeklasse, welche



Die TVH-Sektion, welche in Lausanne in der 2. Stärkeklasse antrat.



über die Anzahl startenden Athletinnen und Athleten definiert wird. Im ersten Wettkampfteil standen die Pendelstafette und der Fachttest Korbball auf dem Programm. Die Leichtathlet*innen legten fulminant mit der Maximalnote von 10.00 eine erste Bestmarke vor. Die Korbballriege startete mit einer Note von 8.57 ebenfalls erfolgreich in den Wettkampf. Im zweiten Wettkampfteil folgten die Disziplinen Weitsprung, Speerwurf und Fachttest Allround. Erneut bestätigte die Leichtathletik-Riege ihre Form mit der Note 10.00 im Weitsprung und 9.84 im Speerwurf. Die Fitnessriege konnte hier nicht ganz mithalten; erschwerte Bedingungen wie die pralle Nachmittagssonne und etwas Wettkampfech führten zu einigen ungewohnten Fehlern. So resultierten 7,36 Punkte, was die Gemüter etwas dämpfte. Der letzte Wettkampfteil war traditionsgemäss das Kugelstossen, bei dem nicht nur die aktiven Leichtathlet*innen, sondern auch ehemalige Athleten antraten. Die Unterschiede im Trainingsfleiss waren deutlich erkennbar. Dennoch wurde eine solide Note von 8.96 erzielt. Damit erreichte der TVH eine Schlussnote von 27.01 und platzierte sich auf dem 85. Rang von insgesamt 374 gestarteten Vereinen. Im Anschluss begab sich der TVH zum Festgelände, um die über zwei Wochenenden am Eidgenössischen Turnfest erzielten Erfolge gebührend zu feiern. (tuh)

Detaillierte Berichte sind auf der Website www.tvh.ch ersichtlich.

Weitere Resultate in Lausanne:

- Benjamin Gischar / Kunstturnen Elite / 4. Rang (Kranz)
- Michelle Hofer / Siebenkampf Aktive / 7. Rang (Kranz)
- Stefanie Zindel / Siebenkampf U20 / 13.
- Selina Geiser / Siebenkampf U20 / 20.
- Grütter Leona / Siebenkampf U18 / 37.
- Grütter Jill / Siebenkampf U18 / 44.
- Korbball-Mannschaft Aktive / 17.

Bibliothek Herzogenbuchsee.....

Heidi Koller: Ausstellung «von der Rolle»

Mit der Ausstellung «Von der Rolle», die ab dem 16. August im Ausstellungsraum der Bibliothek Herzogenbuchsee gezeigt wird, entfernt sich Heidi Koller für kurze Zeit von ihrer gewohnten Rolle als Lehrperson. Der Titel der Ausstellung, «von der Rolle», bezieht sich auf die Maltechnik mit Acrylfarbe, die in vielen Arbeiten ausschliesslich mit der Malerrolle aufgetragen wird.

«Immer wieder bin ich gespannt, was mit der Farbe auf der Leinwand passiert, ich lasse dem Zufall viel Raum. Oft beginne ich mit einer Idee und ende mit einer ganz anderen Komposition», erläutert Heidi Koller. Und weiter: «Immer wieder ist das Wasser ein Thema der Arbeiten, aber auch Strukturen in der

Natur – im Grossen wie im Kleinen – faszinieren mich.»

Rollenwechsel

Auch als schaffende Künstlerin bleibe sie nicht bei dieser einen Rolle, sondern sie experimentiere gerne mit verschiedenen Techniken. Tusche, Tusche und Aquarell, Acryl und Tusche, rien ne va pas. «Auch an plastische Arbeiten mit Ton und Stein wage ich mich gerne – schon wieder ein Rollenwechsel.»

Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt aus dem Schaffen der letzten paar Jahre von Heidi Koller. «Ich freue mich sehr, nach langem, stillem Schaffen in meinem kleinen Atelier den Schritt an die Öffentlichkeit zu wagen.» (hk/buz)

AUSSTELLUNG

VON DER ROLLE



16.08. BIS 06.09. 2025

16. AUGUST, 10:30 UHR
VERNISSAGE
MIT APÉRO UND
MUSIKALISCHER BEGLEITUNG

AUSSTELLUNGSRAUM
BIBLIOTHEK
HERZOGENBUCHSEE

hk
HEIDI KOLLER

Weitere Öffnungszeiten:
Jeweils

Dienstag,		15:00 - 20:30 Uhr
Mittwoch,	9:00 - 11:00 Uhr	15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag,		15:00 - 20:30 Uhr
Freitag,		15:00 - 18:30 Uhr
Samstag,	10:00 - 13:00 Uhr	
Sonntag,		13:00 - 17:00 Uhr

Anzeigen.....

Burkhardt Haustechnik AG

Zürichstrasse 45, 3360 Herzogenbuchsee
Tel. 062 961 04 43, Fax 062 961 08 30

Heizungen
Sanitär
Planung

... Ihr Spezialist für
Reparaturen & Service

Rolf Schoop Geschäftsführer
Natel 079 402 07 93

AUTO STAUB AG

IHRE NISSAN-GARAGE

Neuwagen | Occasionen
Reparaturen | Mietbusse und Camper

AUTO STAUB AG, Halteweg 2, 3373 Röthenbach b. H'buchsee
Telefon 062 961 00 66, www.autostaub.ch






BILLETER

Malergeschäft

Oberdorf 7, 3368 Bleienbach
078 687 75 76
www.malerbilleter.ch



PRAXIS FÜR
ENTSPANNUNG

www.raum-fuer-pausen.ch

Atlaslogie
Yoga & Massage

Ihre Gesundheitsvorsorge
AESCHISTRASSE 53, 3362 NIEDERÖNZ

Anmeldung: Theres Aschwanden ••• 078 940 05 00

Möchten auch Sie Ihre IT vergessen?

Überzeugen Sie sich von unseren individuellen ICT-Lösungen für Ihr KMU.

Wir freuen uns auf Sie!

062 961 61 36 ■ info@cfu.ch ■ www.cfu.ch
Eisenbahnstrasse 1 ■ 3360 Herzogenbuchsee

CFU.CH

IT-Lösungen für KMU

Herzogenbuchsee / Samstag, 9. August

25 Jahre «Jugendhuus» – grosses Jubiläumsfest

Seit 25 Jahren begleitet die Offene Kinder- und Jugendarbeit Herzogenbuchsee Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg und schafft Räume für Kreativität, Begegnung und Gemeinschaft. Genau dieses Jubiläum möchte das «Jugendhuus»-Team gemeinsam mit der Bevölkerung feiern.



Die Offene Kinder- und Jugendarbeit Herzogenbuchsee feiert Jubiläum – am Samstag, 9. August findet das grosse Fest zum 25-jährigen Bestehen des «Jugendhuus» statt. (Bild: zvg)

Am Samstag, 9. August 2025 lädt das «Jugendhuus»-Team zum grossen Jubiläumsfest vor und im «Jugendhuus» Herzogenbuchsee (Drangsalengässli 7) ein. Geplant ist ein vielfältiges Programm mit spannenden Aktivitäten für Gross und Klein. Eine Hüpfburg, Kinderschminken, kreative Projekte sowie lustige Spiele sorgen für Unterhaltung und Abwechslung. Für das leibliche Wohl werden feines Essen und erfrischende Getränke angeboten.

Ausstellung bietet spannenden Rückblick

Ein besonderes Highlight des Festes ist die Ausstellung im «Jugendhuus». Sie bietet einen spannenden Rückblick auf 25 Jahre «Jugendhuus» und lädt dazu ein, Erinnerungen, Geschichten und besondere Momente aus der Vergangenheit zu entdecken. Am Abend sorgen verschiedene Musiker für gute Laune und einen stimmungsvollen Ausklang des Jubiläumstags.

Dieses Fest ist nicht nur ein Rückblick auf die vergangenen Jahre, sondern auch ein Dank an alle, die die Kinder- und Jugendarbeit möglich gemacht haben: Kinder, Jugendliche, Eltern, Freiwillige, ehemalige Mitarbeitende, Gemeinden, Partner und Wegbegleiter. Ohne ihre Unterstützung wäre all dies nicht möglich gewesen.

Generationen zusammenbringen

Das «Jugendhuus»-Team möchte Generationen zusammenbringen, Erinnerungen teilen und neue schaffen. Eingeladen sind alle, die Teil der vergangenen Jahre waren, ebenso wie jene, die es in Zukunft sein werden.

Das «Jugendhuus»-Team freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Ein grosser Dank geht an alle Sponsorinnen und Sponsoren, die das Jubiläumsfest möglich gemacht haben. (rw)

Weitere Infos: www.jugendhuus.ch



150 Jahre Evangelische Gemeinschaftswerk

EGW feiert Jubiläum

Seit 150 Jahren feiert das Evangelische Gemeinschaftswerk EGW Herzogenbuchsee an der Heidenmoosstrasse 25, Gottesdienste. «Mit grosser Freude und Dankbarkeit, aber auch mit Ehrfurcht feiern wir dieses Jubiläum» erklärt EGW-Pfarrer Gabriel Schwarzenbach. Wir sind eine zeitgemässe Kirche mit vielfältigen Angeboten für alle Altersgruppen. Der inspirierende Gottesdienst mit zeitgemässer Musik, Kinderhüte und Kinderprogramm ab Kindergartenalter ist unser Schwerpunktprogramm. Unsere Kirche ist auch ein idealer Ort um neue Freundschaften zu schliessen, Gemeinschaft zu pflegen, und mit Menschen ins Gespräch zu kommen. Sei es bei der Kafibar, bei gemeinsamen Essen, beim Beaufsichtigen der Kin-

der auf unserem eigenen Spielplatz oder bei den altersspezifischen Programmen unter der Woche. Päckliaktion, die «Wunderbar»-Weihnachten und die Kids Days sind weitere Schwerpunkte im Jahresprogramm. Vorbeikommen ist jederzeit möglich und der beste Weg, um sich ein eigenes Bild zu machen.» Zum Jubiläumsevent, am 16. August, auf dem Mani Matter Platz sind alle Buchser:innen ganz herzlich eingeladen. Höhepunkt des Anlasses werden die zwei Konzerte des vielseitigen Musikers Christof Fankhauser sein (16 Uhr Kinderkonzert; 19 Uhr virtuose Klaviermusik). Daneben warten zahlreiche Kinderaktivitäten auf das Publikum. Infos unter: www.egw-herzogenbuchsee.ch. (egw/buz)

Jubiläumsevent im Buchsipark

16. August 14.00-20.00 Uhr

Kinderaktivitäten

Hüpfburg, Kinderschminken, Jungscharprogramm, Mutproben und Schokokuss-Schleuder

Verpflegung

Hotdogs, Pommes, Kalte Getränke, Kaffee & Kuchen, Bauernhofglace und Zuckerwatte

Christof Fankhauser

16.00 Uhr, Kinderkonzert im Park
19.00 Uhr, virtuose Klaviermusik im Kornhaus

Bei Regen sind wir im Kornhaus.








150 Jahre EGW
Herzogenbuchsee

Anzeigen

Lüftung
Klima
Kälte

Planung
Installation
Service

Dörflinger & Partner AG

3360 Herzogenbuchsee
www.doerflinger-partner.ch
Tel. +41 62 956 66 33



DÖRFLINGER

R a u m l u f t t e c h n i k

Für die Region
seit 1857

BUCHSI Zytig



la violetta

blumen

Bettina Reinmann & Team
Bahnhofstr. 5
3360 H'buchsee
062 961 61 16
blumen@lavioletta.ch
www.lavioletta.ch

Puzzle «vo hie»

ES IST WIEDER PUZZLE-ZEIT





ONLINESHOP

½-Seite quer Fr. 100.–
(89 x 42 mm)



Rezeze Doffgeigung 168. Jahrgang




Wir unterstützen Sie beim
Hausverkauf von A bis Z

Leu Immobilien AG Langenthal | Solothurn
Milan Roman Leu
079 926 90 90 | leu.swiss



Nachrichten

Bibliothek: Lesementoring startet mit 28 Lesepaaren

Das Lesementoring Herzogenbuchsee geht ins achte Jahr. Beim Start im August werden 28 Lesepaare dabei sein. 16 Kinder beginnen neu, 12 waren schon vorher dabei. Die Warteliste umfasst 8 Kinder: Ein spontaner Neuzugang von Lesementorinnen könnte die Warteliste noch verkürzen. Momentan sind 18 Mentorinnen engagiert, die oft mit zwei Kindern (unabhängig voneinander) lesen, Buchstaben-, Merk-, Beobachtungsspiele spielen, Rätsel lösen oder lesebezogen zeichnen. Der Kick-off-Anlass für Kinder und Eltern findet am 19. August statt. Der Weiterbildungsanlass für die Mentorinnen der Region, also auch Huttwil und Langenthal, ist am 13. Oktober in der Bibliothek Herzogenbuchsee geplant. Ermöglicht haben den Anlass Spenden des Jugendfonds und des Lions Club Herzogenbuchsee. Feedbacks und Fragen zum Lesementoring sind immer möglich an Koordinatorin Simone Raval, Telefon: 062 961 55 81. (hks)

Buchsi Fasnacht 2026:**«Meh isch Meh»**

Nach der Fasnacht ist bekanntlich vor der Fasnacht. Das Motto für die Buchsi Fasnacht 2026 ist bestimmt und wurde nun bekanntgegeben: «Meh isch Meh». Schon jetzt freut sich die IG Fasnacht auf viele tolle Sujets an der Fasnacht 2026. Diese findet am 20./21. Februar statt. (buz)

Scheidegg Alterszentrum:**Parkfest begeistert**

Bei strahlendem Sonnenschein wurde das diesjährige Parkfest am 5. Juli im Scheidegg Alterszentrum zu einem vollen Erfolg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher genossen das abwechslungsreiche Programm, das für Jung und Alt einiges zu bieten hatte.

Musikalisch sorgten das Örgeli-Trio «Zebra-Giele u Modi» und «Les Chalumeaux» für beste Stimmung. Abseits der Bühne zogen Alpakas und ein bunter Basar die Gäste in ihren Bann, während Kinder-Tattoos und Päcklischen besonders die Jüngsten begeisterten. Auch kulinarisch kamen die Besucherinnen und Besucher auf ihre Kosten. Grosses Interesse fanden die Führungen durch das Alterszentrum und die Seniorenwohnungen.

Die Tombola mit 2'500 verkauften Losen unterstrich die Beliebtheit des Festes zusätzlich – möglich gemacht durch die grosszügige Unterstützung zahlreicher Sponsoren. Der Erlös des Festes kommt wie immer den Bewohnenden zugute. (seu/buz)

Stadttheater Langenthal

Reichhaltige Spielzeit 2025/26

Das Stadttheater Langenthal präsentiert sich auch in der kommenden Spielzeit 2025/26 erneut als Gastspielhaus mit breitem kulturellem Angebot. Premiere ist am 17. Oktober.

Die Bereiche Schauspiel, Musiktheater, Konzert, Kleinkunst, Tanz sowie Kinder & Jugend aus der vergangenen Saison sind die gleichen geblieben und bieten auch in der kommenden Theater-Spielzeit ein breites Angebot an Kultur. Dazu wird der Spielplan traditionell ergänzt durch zahlreiche Events regionaler und nationaler Veranstalter.

Eröffnet wird die neue Spielzeit am Freitag, 17. Oktober, mit der Mozart-Oper die Zauberflöte – ein echter Klassiker. Zur Sparte **Musiktheater** gehören auch die musikalische Show «Elvis lebt» (5. Dezember 2025), die romantische Operette «Im weissen Rössl» (17. Januar 2026), die Rock- und Pop-Revue «Jukebox Heroes» (7. Februar 2026), der musikalische Abend mit «Lilosophien» (27. Februar 2026) und «Carmen boxopera» (27. März 2026), eine radikal reduzierte Neuinterpretation des bekannten Werkes von Bizet.

Mit «Ils Fränzlis da Tschlin» wird im Bereich **Konzerte** am 11. Dezember 2025 spezielle Volksmusik aus Graubünden geboten, am Neujahrstag folgt das Neujahrskonzert mit dem Swiss Orchestra, und unter dem Titel «Kleopatra und Herkules» trifft am 8. Januar 2026 alte Musik auf neue Perspektiven. Es folgen «Damenwahl», ein musikalisches Feuerwerk aus Frauenhand (8. März 2026) sowie zum Saisonschluss das «Surprise-Konzert» mit der Camerata 49 (26. März 2026).

Reichhaltig – und wie es sich für ein Stadttheater gehört – ist das Angebot in der Sparte **Schauspiel** mit insgesamt zehn Produktionen, darunter am 1. November 2025 der Dürrenmatt-Klassiker «Der Besuch der alten Dame».

Der Bereich **Tanz** ist am 28. Februar 2026 vertreten, mit «Valse, valse, valse», einer tänzerischen Auseinandersetzung mit dem Walzer, und die **Kleinkunstreihe** zeigt

sich einmal mehr äusserst vielfältig, mit MYKE, Kilian Ziegler, Valerio Moser und dem besonderen Silvesterabend mit Caroline Bungereth. Dazu im neuen Jahr Franz Hohler, Ursus Wehrli und die FasnachtsKleinkunst, sowie zum Saisonschluss Pedro Lenz, Olivia El Sayed und das Duo Schreiber vs. Schneider.

In der Sparte **Kinder & Jugend** richtet sich das Programm mit Herz, Witz und Fantasie an das junge Publikum. Klassiker wie «Aschenputtel» und «So ein Chaos!» treffen auf aktuelle Stoffe wie «Wie die Wanze wüten kann» oder «Meine Geschichte + deine Geschichte = unsere Geschichte». Die Reihe «Lilly & Luca» bietet einen interaktiven Blick hinter die Kulissen des Theaters.

Das Programm 2025/26 umfasst von Mitte Oktober 2025 bis Ende März 2026 insgesamt 39 Produktionen aus den genannten Sparten. Die künstlerische Leiterin Pirkko Busin und das Leitungsteam mit Saskia Lüchinger und Michael Grob freuen sich auf viele künstlerische Highlights und auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. (st/mh)

Infos: www.stadttheater-langenthal.ch

Theaterkasse: Telefon 062 922 26 66, E-Mail theaterkasse@langenthal.ch
August 2025 bis Juni 2026: Dienstag und Donnerstag von 17 – 19 Uhr, sowie eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

Vorverkaufsstart: Abonnemente ab sofort, Einzeltickets ab Samstag, 16. August 2025. Ab dann sind Tickets für alle Vorstellungen online oder an der Theaterkasse erhältlich.

stadt theater
langenthal

Samstag der offenen Tür
16. August 2025,
10.00 bis 16.00 Uhr
Blick hinter die Kulissen
und Vorverkaufsstart

Informationen unter:
stadttheater-langenthal.ch



SIEH GUT AUS - HÖR GUT ZU!

Brillen & Hörsysteme zu fairen Preisen.

FLÜCKIGER OPTIK
HÖRCENTER

luege... lose... Flückiger

HERZOGENBUCHSEE

Bernstrasse 7 - Tel 062 961 90 50
www.flueckiger-optik-hoercenter.ch



Termin sichern
oder anrufen
- wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

DANIEL GRABER WÄRMETECHNIK GMBH

**SERVICE & PIKETT
062 961 14 36**

- Service & Reparaturen aller Heizungsfabrikate
- Heizungssanierung
- Wärmepumpen Montage
- Holz - Pelletheizung Montage
- Boiler & Bodenheizung Unterhalt

SEIT 30 JAHREN FÜR IHR
WÄRMEWOHL UNTERWEGS
WWW.GRABERHEIZUNG.CH

SÜMI SCHREINEREI

SÜMI SCHREINEREI GMBH
Byfangweg 18 • 3360 Herzogenbuchsee
T 062 961 06 06 • info@suemi.ch

LÄSTIGE FLIEGEN UND MÜCKEN?
INSEKTENSCHUTZ VON SÜMI

Küchen • Schränke • Trennwände • Innenausbau • Türen • Fenster • Insektenschutz

SUEMI.CH

MIELE | SCHULTHESS | V-ZUG | ELECTROLUX

URBEN

DIE HAUSHALTSGERÄTE PROFIS

SEIT ÜBER 35 JAHREN IHR PARTNER FÜR
HAUSHALTSGERÄTE:

Waschmaschine, Geschirrspüler, Kühlgeräte,
Backofen, Wäschetrockner.

Urban AG
Bitziusstrasse 15
3360 Herzogenbuchsee
062 961 62 20
www.urbenag.ch

ROHNER

35766

Ihre Tankanlage in besten Händen

Elmar Röhrner AG
6142 Gettnau
4912 Aarwangen
Telefon 041 970 10 53
www.roehner.ch

Tankanlagen und -revisionen
Beschichtungen
Tankanlagen-Rückbau
Regenwassernutzung
Beton Bohren und Fräsen

Agenda Juli/August 2025

Gewusst wo

Freitag, 25. Juli

Röthenbach: Waldrock Open-Air – we rock for kidz; Erlös zugunsten benachteiligter Kinder; LineUp: 19.30 – 20.30 Uhr: Angry Alliance (Powerrock aus Wangen a/A), 21 – 22 Uhr: Thola (Melodic-Heavy-Metal mit Power und Leidenschaft), 22.30 – 23.45 Uhr: Mud Slick (Alte Wurzeln, neuer Spirit), 00.15 – 01.15 Uhr: Voltage Arc (Energiegeladener Hardrock aus der Schweiz); Winkelgrube; Infos: www.waldrock.ch

Samstag, 26. Juli

Röthenbach: Waldrock Open-Air – we rock for kidz; Erlös zugunsten benachteiligter Kinder; LineUp: 19.30 – 20.30 Uhr: Bony Moronie (Rock-Coverband mit Herz und Spielfreude), 21 – 22 Uhr: Skansis (melodioser Hardrock aus dem Emmental), 22.30 – 23.45 Uhr: Dare (Ein Traum wird Wirklichkeit...), 00.15 – 01.15 Uhr: Unchain (Schmeisst das Lametta weg und haltet euch fest); Winkelgrube; Infos: www.waldrock.ch

Montag, 28. Juli

Herzogenbuchsee: «Träff» – ein Treffpunkt für Menschen mit und ohne Besonderheiten; ein Ort der Begegnung, an dem eine vielfältige Inklusion gelebt wird; jeden Montag zwischen 17 – 21 Uhr; Restaurant Kreuz; Infos: www.inklusia.ch / treff@inklusia.ch

Dienstag, 29. Juli

Herzogenbuchsee: Pro Senectute Radtouren – Halbtagestouren E-Bike (25 – 35 km); jeden Di bis 30.9.; Treffpunkt: 8.30 Uhr (im Sept. um 13.30 Uhr); beim Parkplatz AquArena; Dauer: ca. 3 Stunden; keine Anmeldung erforderlich; Infos: www.be.prosenectute.ch oder Tel. 031 359 03 00
Herzogenbuchsee: Pro Senectute Radtouren – Ganztagestouren (60–70 km); Treffpunkt: 8.30 Uhr (im Sept.: 13.30 Uhr); weitere Ganztagestour am Di, 26. August

Mittwoch, 30. Juli

Herzogenbuchsee: Scheidegg Alterszent-

rum – 60+ Mittagstisch mit 4-Gang-Tagesmenü für 20.50 Franken; ab 11.15 Uhr; im Park-Café Scheidegg Alterszentrum; Anmeldung im Sekretariat am Vortag bis 16 Uhr (062 956 50 20 / sekretariat@azsh.ch); jeden Mi

Herzogenbuchsee: Treffpunkt Kirche; 14.30 – 16.30 Uhr; im Garten um die ref. Kirche (bei Schlechtwetter in der Kirche); jeden Mi

Donnerstag, 31. Juli

Heimenhausen: Bundesfeier; Gedanken zum Nationalfeiertag von Marc Häusler (Stadtschreiber Langenthal); Festwirtschaft ab 18 Uhr Festwirtschaft; beim Schulhaus Kreuzfeld; Infos: www.heimenhausen.ch
Herzogenbuchsee: Bundesfeier; Festrednerin: Heidi Bircher, Netzwerkerin und Kunstschaffende (H'buchsee); ab 19 Uhr; im Schopf der Familie Günter an der Finstergasse 3; vgl. Seite 3

Freitag, 1. August

Herzogenbuchsee: 1.-August-Brunch; Veranstaltung: Musikgesellschaft; reichhaltiges Buffet mit Produkten aus der Region; musikalische Unterhaltung; Kinderspielecke; ab 9 Uhr; auf dem Bauernhof der Familie Günter (Finstergasse 3); Anmeldung: www.mg-herzogenbuchsee.ch
Bettenhausen: 1. Augustfeier; Festredner: Oliver Senn, Direktor der Tour de Suisse; Festwirtschaftsbetrieb ab 18 Uhr; beim Hornerplatz; Infos: www.bettenhausen.ch

Niederönz: Bundesfeier; Festansprache von Beatrice Aregger (Gemeinderätin Niederönz); ab 18 Uhr; auf dem Bauernhof Leu/Bögli (Aeschstrasse 44); Infos: www.niederönz.ch

Ochlenberg / Oschwand: Tag der offenen Tür neue Gemeindeverwaltung; 18 – 19.30 Uhr; Schulhaus Oschwand (Dorf 87); Infos: www.ochlenberg.ch

Seeberg: 1. Augustfeier; Gastreferent: Daniel Gabarell (Riedwil); ab 18.30 Uhr; beim Schulhaus Grasswil; Infos: www.seeberg.ch

Ochlenberg / Oschwand: 1. Augustfeier; Festrede von SVP-Nationalrat Ernst Wandfluh; ab 19 Uhr; beim Schulhaus Oschwand; Infos: www.ochlenberg.ch

Sonntag, 3. August

Herzogenbuchsee: Badifest; ab 14 Uhr (nur bei schönem Wetter); AquArena; Infos / Programm: www.aquarena-ag.ch

Montag, 4. August

Herzogenbuchsee: Beginn Ferienpass; Veranstalter: Frauenverein; Infos: www.ferienpass-buchi.ch; bis Fr, 8. August

Herzogenbuchsee: Alpenjazz im Chäsi-Chäller; 19 – 21 Uhr (Türöffnung: 18 Uhr); Chäsi-Chäller (Wangenstrasse 11); Infos: www.alpenjazz.ch

Dienstag, 5. August

Herzogenbuchsee: Pro Senectute Radtouren – Slow-Touren (25 – 30 km); jeweils am ersten Dienstag im Monat; Treffpunkt: 8.30 Uhr; beim Parkplatz AquArena; Dauer: ca. 3 Stunden; keine Anmeldung erforderlich; Infos: www.be.prosenectute.ch oder Tel. 031 359 03 00

Freitag, 8. August

Herzogenbuchsee: Wochen- und Gemüsemarkt; 8 – 11 Uhr; Kirchgasse; jeden Freitagmorgen

Oberönz: Silberhelmschiessen Schützengesellschaft Oberönz; 14 – 20 Uhr; Schützenhaus; Infos: www.sg-oberoenz.ch

Samstag, 9. August

Herzogenbuchsee: 25 Jahre «Jugendhuus» – Jubiläumstest; für Gross und Klein – Eintritt frei; 14 – 22.30 Uhr; beim «Jugendhuus» (Drangsalengässli 7); Infos: www.jugendhuus.ch; vgl. Seite 19

Herzogenbuchsee: Fussball 2. Liga regional: FCH – Koppiger SV; 17 Uhr; Waldäcker; Infos: www.fc-herzogenbuchsee.ch

Oberönz: Raclette-Plausch Schützengesellschaft Oberönz; ab 17 Uhr; Schützenhaus; Infos: www.sg-oberoenz.ch; vgl. Seite 16

Herzogenbuchsee: KreuzKellerBühne – KKB Summerstages; Knorri Disco Open Air; Essen ab 18 Uhr, Disco ab 20.15 Uhr; «Kreuz» / Kirchgasse (bei schlechtem Wetter findet das Essen im Restaurant Kreuz statt, die Disco im Anschluss im Kreuzkeller); Infos / Tickets / Reservationen: www.kreuzkellerbuehne.ch

Freitag, 15. August

Herzogenbuchsee: Naturfreunde – Friti Ob Wandrig «Rund um Buchsi»; Infos / Besammlung / Treffpunkt: www.nfhh.ch

Herzogenbuchsee: KreuzKellerBühne – KKB Summerstages mit Rosemary; Dance, Pop und Funk in der Gasse; Essen ab 18 Uhr, Konzert: 20.15 Uhr; «Kreuz» / Kirchgasse; Infos / Tickets / Reservationen: www.kreuzkellerbuehne.ch

Herzogenbuchsee: Houzschnitzu-Party; Party-Beginn: 20 Uhr (Essen ab 19 Uhr); Waldlichtung H'buchsee – Thunstetten; Infos: www.houzschnitzu-party.ch; auch am Sa, 16. Aug.

Samstag, 16. August

Herzogenbuchsee: Vernissage Ausstellung «von der Rolle», mit Werken von Heidi Koller; 10.30 Uhr; Ausstellungsraum Bibliothek; Öffnungszeiten: Di 15 – 20.30 Uhr / Mi 9 – 11 Uhr und 15 – 18.30 Uhr / Do 15 – 20.30 Uhr / Fr 15 – 18.30 Uhr / Sa 10 – 13 Uhr / So 13 – 17 Uhr; die Ausstellung dauert bis am 6. Sept.; vgl. Seite 18

Herzogenbuchsee: 150 Jahre Evangelisches Gemeinschaftswerk EGW – Jubiläumsevent mit zahlreichen Kinderaktivitäten und Konzerten mit Christof Fankhauser (16 Uhr Kinderkonzert im Park; 19 Uhr virtuose Klaviermusik); 14 – 20 Uhr; Gemeindepark / Korn-

haus; Infos: www.egw-herzogenbuchsee.ch; vgl. Seite 20

Wäckerschwend: Naturfreunde H'buchsee – Tag der offenen Tür im Naturfreundehaus; 14 – 17 Uhr; Naturfreundehaus; Infos: www.nfhh.ch

Montag, 18. August

Herzogenbuchsee: «Buchi.bewegt 2025»; zahlreiche Sportvereine und weitere Institutionen stellen sich und ihre Angebote dem Publikum vor; die Bewegungswoche dauert bis am Fr, 22. August; Mehr zum Programm: www.herzogenbuchsee.ch; vgl. Seite 4

Samstag, 23. August

Niederönz: Recycling – mehr als Abfall; Infoveranstaltung, organisiert durch die «IG Niederönz lebt» und mit Unterstützung der Gemeinde Niederönz; 9 – 12 Uhr; Schulanlage Oenz; Infos: www.niederönz.ch; https://ig-niederönz-lebt-1.jimdosite.com

Herzogenbuchsee: Fussball 2. Liga regional: FCH – FC Courrendlin-Courroux; 17 Uhr; Waldäcker; Infos: www.fc-herzogenbuchsee.ch

Herzogenbuchsee: KreuzKellerBühne – KKB Summerstages mit Another me; ein wunderbares Frauenduo auf der Summerstages-Bühne; Essen ab 18 Uhr, Konzert: 20.15 Uhr; «Kreuz» / Kirchgasse; Infos / Tickets / Reservationen: www.kreuzkellerbuehne.ch
Herzogenbuchsee: Jubiläumskonzert 75 Jahre Jodlerklub Edelweiss H'buchsee; Gastformation: MG Inkwil; 20 Uhr; ref. Kirche

Donnerstag, 28. August

Herzogenbuchsee: SVP – Wahlanlass mit Apéro; mit Nationalrat Marcel Dettling (SVP/SZ, Parteipräsident SVP Schweiz); Eintritt frei; 19 Uhr; Sonnensaal; Infos: www.svp-herzogenbuchsee.ch

Freitag, 29. August

Herzogenbuchsee: KreuzKellerBühne – KKB Summerstages mit Mono Mojo & the Stereocats; Mischung aus folkigem Blues und Rock'n'Roll; Essen ab 18 Uhr, Konzert: 20.15 Uhr; «Kreuz» / Kirchgasse; Infos / Tickets / Reservationen: www.kreuzkellerbuehne.ch

Samstag, 30. August

Herzogenbuchsee: Naturfreunde – Bergwanderung Oberalppass – Dieni; Infos / Besammlung / Treffpunkt: www.nfhh.ch
Thörigen: Obaraargauer Trail-Run; erster Start um 10 Uhr; Start/Ziel bei der Schlossgarage; Infos: www.obaraargauer-trail-run.ch
Herzogenbuchsee: Handball Männer 1. Liga: Handball Obaraargau – SG West Crisier; 20 Uhr; Sporthalle Mittelholz; Infos: www.hvh.ch

Impressum

Nächste Ausgabe:
22. August 2025

Titel

Buchi Zytig (168. Jahrgang der Berner Volkszeitung)

Auflage: 7800 Exemplare

Herausgeber / Verlag / Insetrate / Abos

Print Press Marcel Hammel
Thörigenstr. 22,
3360 Herzogenbuchsee
Tel. 079 607 26 83, Fax 062 961 69 84
m.hammel@besonet.ch

Redaktion

Marc Hammel (mmh)
Marcel Hammel (mh)
Lagerstr. 30,
3360 Herzogenbuchsee
062 956 50 40 / 079 410 72 29
hammel@schelbli.ch

Druck

Schelbli AG, Grafisches Unternehmen
Lagerstr. 30, 3360 Herzogenbuchsee
062 956 50 40 / info@schelbli.ch
www.schelbli.ch

Freie Mitarbeiter in dieser Ausgabe:

Michael Wüthrich (mwh) / Ruedi Eichenberger (reh) / Hans Wyssmann (hw) / Hans Kaspar Schiesser (hks)

Verteilgebiet

Die Buchsi Zytig wird monatlich gratis in alle Haushalte der nachstehenden Gemeinden verteilt: Berken, Bettenhausen, Bollodingen, Graben, Heimenhausen, Hermiswil, Herzogenbuchsee, Inkwil, Niederönz, Oberönz, Ochlenberg, Röthenbach, Seeberg, Steinhof, Thörigen, Wanzwil.

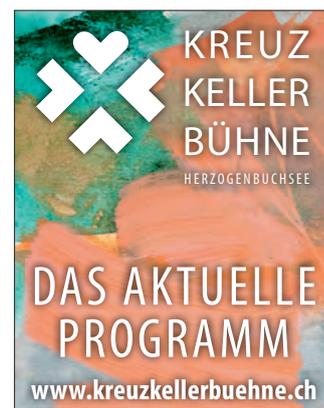
Ausserhalb dieses Streugebietes kann die Buchsi Zytig für jährlich 50 Franken (inkl. MwSt.) abonniert werden.

Erscheinungsdaten 2025:

Fr, 22. Aug. / Fr, 19. Sept. / Fr, 31. Okt. / Fr, 28. Nov. / Fr, 20. Dez.

Insetrate- und Redaktionsschluss:

Montag, 11. August 2025 (17 Uhr)



Komfort ohne Kompromisse



Erleben Sie die natürlichste und sanfteste Dämpfung, seit es Sicherheitsschuhe gibt!

STEP S3-Sicherheitsschuhe mit einzigartigem AirTubeless Luft-Dämpfung. Maximaler Komfort beim Gehen und Stehen ohne Kompromisse an Schutz und Sicherheit. Geprüft nach EN ISO 20345:2011 S3 SRC HRO / ESD. Bestellen Sie noch heute Ihren persönlichen Wohlfühl - STEP!

Stuco AG | www.stuco.com | info@stuco.ch
Industrieweg 12 | 3360 Herzogenbuchsee | +41 62 956 50 10

stuco

Qualität nach Mass

SCHREINEREI
SCHMID OBERÖNZ

TÜREN ■ FENSTER ■ KÜCHEN ■ SCHRÄNKE
062 961 14 49 ■ info@ssob.ch ■ www.ssob.ch

"brings!"

die -erische Abfallsammelstellenkette

**Alles Entsorgen von A – Z
für Privat und Gewerbe**

Vieles nehmen wir kostenlos oder zu vorteilhaften Preisen

...Altpapier, Alteisen, Aludosen, Batterien, Bauschutt, Bildschirme, Boiler, Büchsen, Computer, Feuerlöscher, Grobsperrgut, Haushaltgeräte, Holz, Karton, Klaviere, Kleider, Kork, Kühlgeräte, Kunststoffe, Motorenöl, Neonröhren, Nespresso Kapseln, Pet Flaschen, Plastikfolie, Pneu, Sagex, Sonderabfälle flüssig, Speiseöle, Velos, Zeitschriften...

3360 Herzogenbuchsee
Byfangstrasse 3b
Neben Landi Herzogenbuchsee
www.brings.ch

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 14.00 – 18.30 Uhr
Sa 08.30 – 17.00 Uhr



TCM Oberaargau

Traditionelle Chinesische Medizin

Sanfte Heilung für Ihren Körper und Geist:

Heuschnupfen / Allergien

Depression / Schlafstörungen

Gynäkologische Beschwerden / Kinderwunsch

Gelenk- u. Muskelschmerzen / Migräne

Langenthal: 062 916 4660 Herzogenbuchsee: 062 955 5270

Huttwil: 062 959 6244 Niederbipp: 032 633 7201

Praxen sind von den Krankenkassen anerkannt.

www.tcmoberaargau.ch

TCM Oberaargau - seit 2010 gerne für Sie da!